

# WATHLINGER BOTE

Adelheidsdorf  
Nienhagen  
Wathlingen

**SAMTGEMEINDE WATHLINGEN**  
schön & nah dran

Das offizielle amtliche  
Mitteilungsblatt für die  
Samtgemeinde Wathlingen



Jahrgang 41

Samstag, 30. Juli 2011

Nummer 31

Bereitschaftsdienste	S. 2
Impressum	S. 2
Amtl. Bekanntmachungen	S. 5-7
Veranstaltungskalender	S. 6
<b>Pflege und Lebensqualität im Alter S. 12+13</b>	
Geburtstage	S. 15
KESS informiert	S. 15
Kleinanzeigen	S. 18
Kirchliche Nachrichten	S. 20
Vereine + Verbände	ab S. 21
Sport	ab S. 23

**NEU: Der WATHLINGER BOTE**  
jetzt zum „Blättern“ im Internet!  
Schauen Sie mal nach  
[www.wathlinger-bote.de](http://www.wathlinger-bote.de)

**Plaketten-Service für alle Fabrikate**

Jeden  
Dienstag  
Mittwoch  
Donnerstag

**051 44 - 97 87 6**  
Hauptstraße 80, Brückel

**borchers**  
Kraftfahrzeuge GmbH

**WAS STEHT IHREM GARTEN AM BESTEN?**

**NEUES SORTIMENT**

Farbige Splitte | Gabionensteine | Zierkies | u.v.m.

Entdecken Sie unser vielfältiges und hochwertiges Sortiment für Ihre individuelle Gartengestaltung. Wir freuen uns auf Sie!

**ÖFFNUNGSZEITEN**  
Mo – Fr 8.00 – 17.00 Uhr  
Sa 8.00 – 12.00 Uhr

*gute Gründe ...*

**FUHRBETRIEB HORN GmbH**  
BAUSTOFFHANDEL & ERDARBEITEN

Im Nordfeld 27 | 29336 Nienhagen  
Tel. 05144 / 97 00-10 | [www.fuhrbetrieb-horn.de](http://www.fuhrbetrieb-horn.de)

**Klaus Gärtner für Nienhagen**  
Aus Tradition für eine gute Zukunft

[www.buergerliche-liste.de](http://www.buergerliche-liste.de)

Aus Tradition für eine gute Zukunft

**Ralf Überheim SG-Wathlingen**

[www.buergerliche-liste.de](http://www.buergerliche-liste.de)

**Lichtblick Mobil**

Tel. 0 51 44 / 49 59 880  
Wir pflegen Sie zuhause!

Samtgemeinde Wathlingen

[www.samtgemeinde-wathlingen.de](http://www.samtgemeinde-wathlingen.de)

**Blumen-Eggers**  
Himmlich gut & teuflisch günstig

Angebote gültig von Fr. 29.07. bis Do. 04.08.2011:

<b>Stacheldraht Calocephalus</b> im 12 cm Topf <b>1,49 €</b>	<b>Crysanthemem</b> im 9 cm Topf <b>0,79 €</b> im 12 cm Topf <b>1,49 €</b>	<b>Winterharte Heide</b> 10,5 cm Topf <b>1,49 €</b>
--	--	--

Jetzt auch im Internet: [www.blumen-eggers.de](http://www.blumen-eggers.de)

Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr  
Samstag 8.00 – 13.00 Uhr  
Gewerbering 13A  
29352 Adelheidsdorf  
Tel. 0 51 41/88 90 69-0  
Fax 0 51 41/88 90 69-9  
[www.blumen-eggers.de](http://www.blumen-eggers.de)

# BEREITSCHAFTSDIENSTE

## ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Den dienstbereiten Arzt erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Hausarztes! Die Sprechzeiten im Notdienst sind wie folgt: **Samstags und Sonntags von 10.00 bis 12.00 Uhr und um 17.00 Uhr.** In dringenden Fällen ist die dienstbereite Praxis jederzeit erreichbar!

## APOTHEKENDIENST

**Samstag, 30.07.2011**

**Rubens-Apotheke**  
Rubensplatz 3, Burgdorf,  
Tel. 0 51 36 / 882 80

**Sonntag, 31.07.2011**

**DocMorris Apotheke Burgdorf**  
Marktstr. 28, 31303 Burgdorf  
Tel. 05136/ 2122

**Montag, 01.08.2011**

**Die Neue Apotheke**  
Kaiserstraße 2A, Uetze,  
Tel. 0 51 73 / 980 30

**Dienstag, 02.08.2011**

**Eichhorn-Apotheke**  
Windmühlenstraße 5, Hänigsen,  
Tel. 0 51 47 / 1061

**Mittwoch, 03.08.2011**

**Löwen-Apotheke**  
Schulstraße 21, Wathlingen,  
Tel. 0 51 44 / 13 04

**Donnerstag, 04.08.2011**

**Mühlen-Apotheke**  
Windmühlenstraße 3, Hänigsen,  
Tel. 0 51 47 / 275

**Freitag, 05.08.2011**

**Sonnen-Apotheke**  
Kaiserstraße 12, Uetze,  
Tel. 0 51 73 / 62 58

## CELLER APOTHEKEN

**Samstag, 30.07.2011**

**Vital-Apotheke am Neumarkt**  
Neumarkt 1b, Celle,  
Tel. 05141/23285

**Sonntag, 31.07.2011**

**Heide-Apotheke**  
Fuhrberger Landstr. 27, Celle-Wietzenbruch,  
Tel. 0 51 41 / 454 55

**Montag, 01.08.2011**

**Linden-Apotheke**  
Pestalozziallee 28, Celle-Altencelle  
Tel. 0 51 41 / 817 27

**Dienstag, 02.08.2011**

**Sonnen-Apotheke**  
Vorwerker Platz 30, Vorwerk Tel. 0 51 41 / 361 81

**Mittwoch, 03.08.2011**

**Antares-Apotheke**  
Westercelltorstr. 10, Celle, Tel. 0 51 41 / 9 04 10

**Donnerstag, 04.08.2011**

**Mohren-Apotheke**  
Am Heeseplatz, Celle, Tel. 0 51 41 / 4 18 69

**Freitag, 05.08.2011**

**Rats-Apotheke**  
Zöllnerstraße 41, Celle, Tel. 0 51 41 / 2 38 75

## Öffnungszeiten und Telefonnummern der Verwaltung der Samtgemeinde Wathlingen

### Samtgemeindevorsteher

**Wolfgang Grube, Verwaltungsleiter** ..... 491-11  
**Wolfgang Grube (mobil)** ..... 0179 - 219 51 93  
Vorzimmer: Marina Ostermann ..... 491-11  
Fax: ..... 491-27

E-Mail: [Samtgemeinde-Wathlingen@wathlingen.de](mailto:Samtgemeinde-Wathlingen@wathlingen.de) .....  
Allgemeiner Vertreter/Steuerung und interner Service Hergen Korte ..... 491-12  
Gleichstellungsbeauftragte Evelyn Günther ..... 491-75  
Bürgerservice, Ordnung und Soziales Stefan Hausknecht ..... 491-50  
Plänen, Bauen und Entwicklung N.N. .... 491-31  
Klärwerk (bei Störungen) ..... 9704-12  
**Telefonvermittlung:** Ottokar Franke ..... Tel. 05144/491-0, Fax: 05144/491-27

### Wir sind für Sie da!

#### Öffnungszeiten Bürgerbüro/-information der Samtgemeinde Wathlingen

Montag: ..... 08.00 – 14.00 Uhr  
Dienstag: ..... 08.00 – 12.00 Uhr u. 14.00 – 16.00 Uhr  
Mittwoch: ..... 08.00 – 12.00 Uhr  
Donnerstag: ..... 08.00 – 12.00 Uhr u. 14.00 – 19.00 Uhr  
Freitag: ..... 08.00 – 12.00 Uhr

#### Rathaus Wathlingen:

**Frau Krebs** ..... 491-67  
**Frau Rudolf** ..... 491-68  
**Herr van der Linden** ..... 491-69

#### Öffnungszeiten Bürgerbüro/-information der Samtgemeinde Wathlingen im

#### Samtgemeinderathaus Nienhagen und der übrigen Verwaltung der Samtgemeinde in Wathlingen und in Nienhagen

Montag: ..... 08.00 – 12.00 Uhr  
Dienstag: ..... 08.00 – 12.00 Uhr u. 14.00 – 16.00 Uhr  
Mittwoch: ..... 08.00 – 12.00 Uhr  
Donnerstag: ..... 08.00 – 12.00 Uhr u. 14.00 – 17.30 Uhr  
Freitag: ..... 08.00 – 12.00 Uhr

#### Rathaus Nienhagen:

**Frau Pohl** ..... 491-52  
**Herr Klingemann** ..... 491-57

#### Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde Wathlingen

**Gemeinde Adelheidsdorf**  
Bürgermeisterin Susanne Führer ..... Tel. 491-0, Fax: 491-27

#### Gemeinde Nienhagen

Bürgermeister Klaus Gärtner ..... Tel. 978811, Fax: 978822

#### Gemeinde Wathlingen

Bürgermeister Torsten Harms ..... Tel. 491-71, Fax: 491-77

Polizeistation Wathlingen .....	(0 51 44) 98 66-0
Notruf für Feuerwehr und Rettungsdienst.....	112
ASB Kranken- und Behindertentransport Celle .....	(0 51 41) 23 00 1
ASB Tagespflege für Senioren .....	(0 51 41) 23 00 1
ASB Tagespflegeeinrichtung .....	(0 51 41) 977 18 94
Qualifizierter Krankentransport, Landkreis Celle, Feuerwehr- und Rettungsleitstelle sowie Augenärztlicher Notdienst .....	(05141) 911911
Krankentransport (Tag u. Nacht), Tragestuhltransporte, Dialysefahrten (liegend), über die Leitstelle des Landkreises Celle .....	(05141) 911911
Johanniter-Unfall-Hilfe Celle Kranken- und Behindertenfahrdienst(0 51 41) 1 92 14	
Malteser Hilfsdienst (Behinderten und Krankenfahrten) .....	(0 51 41) 905 40
Med. Klinik des St. Krankenh., Salzdahlumer Str. 90, Braunsch (05 31) 5 95 13 25	
Gift Informationszentrum Nord der Universität Göttingen .....	(05 51) 19240
Der Paritätische, Haus der Familie „Hilfe für Schwangere“ .....	(05141) 214444
Frauen- und Kinderschutzhause (Tag u. Nacht erreichbar) .....	(0 51 41) 66 33
SVO Störungsmeldungen für Strom, Gas, Wasser, SVO Energie GmbH(0 8 00) 786-4357	
Allgemeiner Sozialdienst des Kreisjugendamtes Celle:	
Allgemeiner Sozialdienst: Wathlingen u. Adelheidsdorf .....	(0 51 41) 916-43 42
Allgemeiner Sozialdienst: Nienhagen .....	(0 50 51) 916-43 59



## SOZIALSTATION WATHLINGEN/FLOTWEDEL

- staatlich anerkannt seit 1981 -

**Wir informieren und beraten Sie gern und sind  
Tag und Nacht erreichbar – auch an Sonn- und Feiertagen**

**Wir sind Kooperationspartner des Allgemeinen Krankenhauses Celle  
für ambulante Versorgung bei Ihnen zu Hause**

#### Wir bieten Ihnen an:

Häusliche Krankenpflege / Schwerstpflege, Altenpflege,  
Dorfhilfe, Verleih von Krankenpflegehilfsmitteln

#### Leitende Pflegefachkraft/Pflegedienstleitung

**Michaela Schnoor** ..... Tel. (0 50 86) 82 38

#### Wenden Sie sich an Ihre Gemeindegewerkschaft:

**Gemeinde Nienhagen, Adelheidsdorf .. Hanna Wedekind-Nünemann**  
..... Tel.: (0 50 85) 98 12 89  
**Gemeinde Wathlingen** ..... Ingrid Baden ..... Tel.: (0 51 44) 667 33 41  
**Gemeinde Bröckel** ..... Dagmar Springfield Tel.: (0 51 44) 49 02 98  
**Gemeinde Langlingen** ..... Daniela Feilbach ... Tel.: (0 53 75) 98 26 43  
**Gemeinde Wienhausen, Eicklingen ....** Dagmar Springfield Tel.: (0 51 44) 49 02 98

#### Vertretungen der Gemeindegewerkschaften:

..... Manuela Drüsedau ..... Tel.: (05144) 490960  
..... Heidrun Blazek ..... Tel.: (05141) 9776804  
..... Anja von Hörsten ..... Tel.: (05144) 9729723  
..... Heike Salwey ..... Tel.: (05082)914438

In der Anlauf- und Vermittlungsstelle im Rathaus Nienhagen, Dorfstraße 41,  
sind wir montags – freitags 8.00 bis 12.00 Uhr, Telefon (05144) 3300, für Sie da.  
[www.sozialstation-wathlingen-flotwedel.de](http://www.sozialstation-wathlingen-flotwedel.de)

**MOOR VERLAG**  
Ingeborg Varchmin  
Großmoorer Verlag  
Gartenstraße 11  
29352 Großmoor  
☎ 0 50 85 / 74 27-29  
Fax 0 50 85 / 74 99  
[Mooverlag@t-online.de](mailto:Mooverlag@t-online.de)  
[www.mooverlag.de](http://www.mooverlag.de)

**IMPRESSUM**

Das Amtliche Mitteilungsblatt »Wathlinger Bote« erscheint wöchentlich samstags mit einer Auflage von 6400 Exemplaren. Verantwortlich für den amtlichen Teil des Wathlinger Botes ist der Samtgemeindevorsteher. Verantwortlich für den außeramtlichen Teil: Ingeborg Varchmin und Svenja Rebmann.  
**Druck:** Cellesche Zeitung, Schweiger & Pick Verlag, Pflingsten GmbH & Co. KG. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2002  
Die vom Moor Verlag gestalteten und gesetzten Texte und Anzeigen dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages für andere Presseerzeugnisse verwendet werden. Der Auftraggeber übernimmt die Verantwortung für den Nachdruck fertiger Anzeigenvorlagen in bezug auf eventuelle Urheberrechte.  
Der Moor Verlag behält sich vor Berichte und Leserbriefe zu kürzen. Für unaufgeforderte Manuskripte und Fotos übernimmt der »Moor Verlag« keine Gewähr. Für Rücksendungen bitte einen frankierten Briefumschlag mitsenden.

**Bürozeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 17.00**

**■ Nachrichten von der Naturkontaktstation**  
**Die Kreativwerkstatt ist am 13. August geöffnet.**  
**Diesmal heißt es: Papier selbst herstellen**

Papier ist weiß oder bunt, fest oder seidig und vielseitig verwendbar. Die alten Ägypter nutzten Papyrus zur Herstellung von Papier. In unserer heutigen Zeit produziert man Papier hauptsächlich aus Holzfasern. Wir wollen in der Kreativwerkstatt der Naturkontaktstation mit dem Arbeitskreis Umwelt Nienhagen aus altem Papier schönes, neues Briefpapier, Grußkarten und andere kleine Kunstwerke selbst schöpfen: Je nach Geschmack könnt ihr euer Papier zusätzlich mit Blättern, Blüten und Gräsern verzieren. Teilnehmerzahl begrenzt, Anmeldung erforderlich. Materialkosten 1,00



Teilnehmerinnen der Kreativwerkstatt Papier 2010

Treffpunkt: Naturkontaktstation, 13. August, ab 15.00 Uhr, Dauer ca. 2 Std.

**Förderverein Naturkontaktstation baut am 13. August einen Teich auf der Naturkontaktstation**

Die Naturkontaktstation wird jedes Jahr um ein bis zwei neue Projekt-/Lernbereiche erweitert. Das diesjährige Projekt ist ein Teich auf einem Hochbeet. Der Förderverein Naturkontaktstation übernimmt den Bau des Teiches. Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen, den Förderverein am 13. August von 10 bis ca. 12 Uhr tatkräftig zu unterstützen. Wasser ist ein faszinierender Lebensbereich für eine Vielzahl von Tieren. Wasser zieht auch Kinder immer wieder in seinen Bann. Das spielerische Lernen, Beobachten, Bestimmen und Wertschätzen ergänzen sich hier, wie auch in den bestehenden Projektbereichen,



ausgezeichnet. Der Teich wird in ein Hochbeet integriert, damit kleineren Kinder sich beim Keschern und Wasserproben entnehmen abstützen können. Ältere Menschen und Rollstuhlfahrer kommen ebenfalls ohne Probleme ans Wasser. Die Fläche zwischen den Teichbecken soll mit niedrig wachsenden Stauden und Gräsern die Uferbepflanzung erweitern. An der Rückseite fällt das "Hochbeet" ohne Mauerbegrenzung ab, damit sich Tiere auf natürlichem Wege ansiedeln und austauschen können. Als Ergänzung könnten 2-3 Findlingen und ein kleiner Steinhaufen den Lebensbereich zusätzlich aufwerten.

**■ Nachrichten von der Naturkontaktstation**  
**Ferienpassaktion „Speckstein- und Borkebearbeitung“**  
**in der Kreativwerkstatt findet großes Interesse**

Das Ferienpassangebot "Speckstein- und Borkebearbeitung" war schnell ausgebucht, so dass ein 2. Termin am Nachmittag eingeschoben wurde. Insgesamt haben 28 Kinder am Mittwoch die Kreativwerkstatt der Naturkontaktstation besucht. Mit Feilen, Bohrern und Schleifpapier gingen die Kinder kreativ zu Werke. Speckstein ist ein recht weicher Stein und wurde zu Schmuckstücken, Briefbeschwerern, einem Fisch und anderem verarbeitet. Borke ist der Mantel der Baumstämme und je nach Baumart gefärbt und geformt. Aus



der dicken, vielschichtigen Kiefernborke entstanden ebenfalls Herzen, Amulette, Käfer und ein Segelschiff. Anschließend konnten die Schmuckstücke auf einer Lechnerschnur gezogen und mit Holzperlen kombiniert zu wunderschönen Ketten gestaltet werden. Ein herzlicher Dank geht an Frau Hellmund und Herrn Brandes vom Förderverein Naturkontaktstation für die Unterstützung.



**Das Ordnungsamt der Samtgemeinde Wathlingen meldet:**  
**Personalausweise**, die bis zum **15.07.11** und **Reisepässe**, die bis zum **08.07.11** beantragt wurden, sind **persönlich** oder **gegen Vollmacht** im vereinbarten Rathaus abzuholen. Die alten Dokumente sind abzugeben oder entwerten zu lassen.

**FISCH SCHMIDT**

**Fish is back!** **Wir sind wieder da!**  
**... und passend zum Sommer:**  
**Leichte, marinierte Fischfilets zum Grillen**  
**und frische hausgemachte Salate!**



Verkaufsfahrzeuge in Ihrer Nähe finden Sie im Internet:  
[www.fisch-schmidt.de](http://www.fisch-schmidt.de)

Frisch- & Räucherfisch · Hausgemachte Salate u. Feinkost  
 29352 Großmoor · Tel. 05085/7126

## Nachrichten von der Naturkontaktstation Am Mittwoch, 17. August ist der nächste „Treffpunkt Natur“

Die Naturkontaktstation bietet am Mittwochnachmittag wieder einen "Treffpunkt Natur" an. Gemeinsam entdecken wir Pflanzen und Tiere im Kleinen wie im Großen. Unsere Entdeckungen halten wir anschließend im "Naturbuch" fest und stellen aus verschiedenen Pflanzenteilen z.B. schöne Dinge oder Nisthilfen her. Das jeweilige Thema wird durch die Wünsche

der Teilnehmer, die Witterung und die Jahreszeit vorgegeben.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Gehrke, Tel. 05144/491-41 melden. Materialkosten 1,00 €.

Naturkontaktstation in Wathlingen am Hasklintweg, 15.00 Uhr, Dauer ca. 1,5 Std. Weitere Termine sind: 7. September, 28. September, 19. Oktober

## Sportler Ehrung 2011 der Gemeinde Adelheidsdorf

Die Gemeinde Adelheidsdorf beabsichtigt, Sportler/innen zu ehren, die sich in der Spielzeit 2010/2011 in besonderer Weise ausgezeichnet haben. Die Auswahl wird nach den Ehrungsrichtlinien vorgenommen. Darin ist vorgesehen, erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler und deren Trainer/innen die eine Meisterschaft des Kreises gewonnen oder sich höherrangig mit einem ersten, zweiten oder dritten Rang platziert haben, zu ehren.

Daneben werden auch Mitglieder von Nationalmannschaften ausgezeichnet.

Die Vereine aus der Gemeinde Adelheidsdorf sind bereits aufgefordert, Vorschläge zu unterbreiten.

Dieser Aufruf ergeht auch an die Sportlerinnen und Sportler bzw. Mannschaften oder Trainer, die nicht in einem der Vereine in Adelheidsdorf oder Großmoor organisiert sind, aber Ihren Wohnsitz dort haben und die Kriterien der Ehrungsrichtlinien erfüllen. Sie werden gebeten, sich bis zum 19. August 2011 bei der Samtgemeinde Wathlingen, Frau Heidemann-Delic (Tel.-Nr. 05144 - 49126 ) zu melden.



## Hache feiern wir vom 16. bis 18. September 2011

Einsammeln der Einwohner und Festessen am 17.09.2011 – Machen Sie mit beim Einsammeln der Einwohner! Musikalisch begleitet durch die Celler Knappen beginnt der Umzug um **9.00 Uhr** auf dem **Hof Conradt**. Die Bewirtung am Rathaus übernimmt in diesem Jahr die Partnergemeinde Nienhagen/Halberstadt. Das Festessen findet um **13.15 Uhr** im Festzelt auf dem Hachehof statt. Die **Essenmarken** für das Festessen können Sie wochentags in der Zeit von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Rathaus der Gemeinde Nienhagen im I. Stock bei Frau Wisch bzw. Frau Hemme-Homann erwerben. Nutzen Sie nachmittags den hinteren Eingang am Rathaus der Gemeinde Nienhagen.

frei – Anmeldung bei der Gemeinde Nienhagen

**Erbsensuppe am Hachesonntag** (nach dem ökumenischen Gottesdienst am Hachesonntag)

3,00 Euro / pro Person

**Kaffeegedeck**

(2 Tassen Kaffee u. 2 Stück Kuchen)

5,00 Euro / pro Person

**nach dem großen Festumzug am Hachesonntag**

Bestellungen für Kaffeegedecke durch die Vereine und Verbände nimmt ebenfalls die Gemeinde Nienhagen entgegen. Bei der Anmeldung müssen die Gedecke bezahlt werden. Der Verkauf von Essenmarken beginnt am **25. Juli 2011 und endet am 2. September 2011**. Dies gilt auch hinsichtlich der Kaffeegedecke für Vereine und Verbände mit reservierten Plätzen. Einzelne Kaffeegedecke können noch vor Ort erworben werden.

## Stellungnahme des Abfallzweckverbandes Celle zum Artikel im Wathlinger Boten vom 16. Juli 2011

„Umgang mit der alten Hausmülldeponie in Adelheidsdorf / Zweifel bleiben“; **Leserbrief von Matthias Blazek, Bürger für Adelheidsdorf, Ratsherr** Der Zweckverband Abfallwirtschaft Celle hatte bislang den Eindruck, dass alle Beteiligten, sei es die Gemeinde, die Anwohner oder die Politik konstruktiv im Fall der alten Hausmülldeponie in Adelheidsdorf zusammen gearbeitet haben. Von daher ist er überrascht und bedauert es sehr, dass bei dem Ratsherrn Matthias Blazek dieses Thema und die Vorgehensweise Zweifel hinterlassen haben. Bereits seit dem Jahr 2004 führt der Zweckverband das Altablagungs-kataster, in dem alle ihm bekannten Flächen erfasst werden, die früher zur Abfallablagung genutzt wurden. Eine geordnete Abfallentsorgung, wie sie heute existiert, gab es in den 50-ziger und 60-ziger Jahren, in denen die meisten Deponien verfüllt wurden, nicht. Deshalb liegen über die früheren Ablagerungen häufig keine oder nur wenige Informationen vor. Durch die Befragung von Zeitzeugen und die Auswertung von Luftbildern, historischen Karten sowie alten Akten, ist der Zweckverband bestrebt, so viele Daten wie möglich zu bekommen. Das Kataster umfasst mittlerweile ca. 300 Altablagungen im gesamten Kreisgebiet Celle. Da sich Zeitzeugen manchmal erst nach vielen Jah-

ren melden und manche Fotos erst jetzt dem Zweckverband zur Verfügung stehen, werden Altablagungen zum Teil erst viel später erkannt. Dadurch ist das Kataster kein starres Gebilde, sondern wird ständig vervollständigt. So erklärt sich auch der Umstand, dass wie von Herrn Blazek angemerkt " eine behördliche Liste anfangs nur zwei Müllkippen in Adelheidsdorf erwähnt hat, inzwischen aber von vier ...Mülldeponien die Rede ist." Allerdings ist diese Aussage ist nicht ganz korrekt, da bereits Anfang der 90-ziger Jahre, als der Landkreis Celle mit der Anlage des Katasters begann, in der Gemeinde Adelheidsdorf vier Ablagerungen bekannt waren. Eine fünfte ist durch die sorgfältige Auswertung von Luftbildaufnahmen im Jahr 2008 vom Zweckverband entdeckt worden. Bei sämtlichen im Kataster aufgeführten Altablagungen wurde eine orientierende Untersuchung durchgeführt. Hiermit will man einen ersten Hinweis darauf bekommen, ob und inwieweit Maßnahmen ergriffen werden müssen. Dies ist notwendig, da Sanierungen sehr teuer und nicht in jedem Fall notwendig sind. Je nachdem, welche Abfallstoffe abgelagert wurden, ist mit unterschiedlichen Auswirkungen auf Mensch, Tier und Umwelt zu rechnen. Wurde z. B. nur Bauschutt oder Bodenaushub abgelagert, ist in

## Nienhagen putzt sich raus – Nienhagen macht sich fein

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, liebe Kinder,

Auch in diesem Jahr wollen wir unser Dorf zum Hachefest herausputzen. Dabei hoffen wir auf tatkräftige Unterstützung durch die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde, Vereinsvertreter und unsere Kinder aus den Kindergärten und der Grundschule. Auch die Damen und Herren des Rates, an der Spitze Herr Bürgermeister Klaus Gärtner, werden sich wieder an unserer Aktion beteiligen.

Unsere Veranstaltung findet am **Sonnabend, dem 10. September 2011 in der Zeit von 9 Uhr bis 12 Uhr** statt. Nach der Reinigungsaktion gegen

12.00 Uhr lädt Bürgermeister Klaus Gärtner alle Helfer zu einem kleinen Imbiss am Rathaus ein.

**Organisation und Abwicklung der Reinigungsaktion:**

09.00 Uhr Beginn der Reinigungs- und Sammelaktion mit Ausgabe der Müllsäcke am Rathaus Nienhagen (Hagensaal)  
12.00 Uhr Ende der Reinigungsaktion  
12.10 Uhr Imbiss und Umtrunk am Rathaus

**Hoffentlich können wir dabei wieder auf Ihre/Eure tatkräftige Hilfe bauen.**



## Hache feiern wir vom 16. bis 18. September 2011 Festumzug

Worum geht es? Alljährlich nehmen auch Zugmaschinen mit Anhängern am Umzug teil. Auf den Anhängern werden Personen befördert. Dazu bedarf es einer Ausnahmegenehmigung von § 21 StVO (Personenbeförderung auf Anhängern von landwirtschaftlichen Zugmaschinen). Die Gemeinde Nienhagen wird von hier aus die entsprechende Ausnahmegenehmigung beim Landkreis Celle beantragen und auch die anfallende Verwaltungsgebühr bezahlen. Dazu ist es jedoch erforderlich, dass hier die Kfz-Kennzeichen bekannt sind und die Versicherungsbestätigungen in Fotokopie vorliegen. Die Versicherungsbestätigung muss folgenden Wortlaut haben:

**Versicherungsschutz besteht auch dann, wenn auf der Ladefläche des Anhängers am 18. September 2011 Personen befördert werden.**

Wir bitten deshalb darum, die nachstehende Anmeldung auszufüllen, eine Kopie der Versicherungsbestätigung beizufügen und im Rathaus Nienhagen abzugeben.

### ANMELDUNG

Verein/Gruppe: \_\_\_\_\_

Anrufer: \_\_\_\_\_

Vorwahl: \_\_\_\_\_ Tel.: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

- Wagen
- Wagen und Fußgruppe
- Zugmaschine Kennzeichen: \_\_\_\_\_
- Zugmaschine-Versicherungsbestätigung in Kopie
- Fußgruppe
- Anzahl der Teilnehmer: \_\_\_\_\_

Anmerkung: \_\_\_\_\_

der Regel keinerlei Maßnahme erforderlich. Werden weitergehende Auswirkungen vermutet, wird eine Gefährdungsabschätzung vorgenommen. Kommt der Zweckverband zu dem Schluss, dass eine Gefahr besteht, wird eine Sanierungsuntersuchung durchgeführt. Grundsätzlich ist derjenige für die Untersuchungen und eventuell notwendige Sanierungen verantwortlich, der die Ablagerungen betrieben hat. Dies sind in den meisten Fällen die Städte und Gemeinden. Im Fall der Hausmülldeponie Adelheidsdorf ist es die Gemeinde Adelheidsdorf. Nur wenn kein "Verursacher" bekannt ist, tritt der Zweckverband bzw. die Gemeinschaft der Abfallgebührenzahler dafür ein. Der Zweckverband ist im Fall der Altablagungen Überwachungsbehörde. Von daher hat er keinerlei Interesse, Informationen zurück zu halten. Nach Umweltinformationsgesetz ist er sogar verpflichtet, auf Antrag jeden Bürger über mögliche Umweltauswirkungen zu informieren. Was den Umgang mit der alten Hausmülldeponie betrifft, so wurde allein dazu drei Mal öffentlich im Umweltausschuss der Samtgemeinde Wathlingen berichtet. Es fanden zwei Informationsgespräche mit den "Bürgern für Adelheidsdorf" statt, an denen z. T. auch Anwohner teilgenommen haben. Es wurden in

Gesprächen viele Informationen ausgetauscht sowie mehrere Ortstermine mit unterschiedlichen Beteiligten durchgeführt. Ebenso haben Anwohner auf Anfrage beim Zweckverband jederzeit Informationen erhalten. Letztmalig informierte der Zweckverband und der von der Gemeinde Adelheidsdorf beauftragte Gutachter Ende Juni über den Sachstand der Untersuchungen bei der Hausmülldeponie. Das Gutachten wurde allen Fraktionen im Rat ausgehändigt. So soll als nächstes geprüft werden, ob und welche Sicherungsmaßnahmen sinnvoll sein könnten. Diese Erkundungsarbeiten werden voraussichtlich Ende August 2011 beginnen. Für den Zweckverband ist es unverständlich, dass bei Herrn Blazek nach all diesen Veranstaltungen Zweifel geblieben sind und sich ihm der Eindruck aufdrängt, der Zweckverband würde Informationen bewusst zurück halten. Selbstverständlich steht der Zweckverband für weitergehende Fragen jederzeit gerne zur Verfügung und bietet jedem Bürger an, sich nach telefonischer Absprache über die Untersuchungsergebnisse zu informieren. Er wird - wie bisher - über neue Erkenntnisse und die weitere Vorgehensweise umfassend berichten.

## Samtgemeinde Wathlingen – Der Wahlleiter

# Bekanntmachung gemäß § 38 NKWO der Wahlvorschläge für die Kommunalwahl am 11. September 2011



Der Wahlausschuss der Samtgemeinde Wathlingen hat aus Anlass seiner öffentlichen Sitzung am 27. Juli 2011 für die Samtgemeinde Wathlingen aus Anlass der Kommunalwahl am 11. September 2011 zugelassen:

### 1 Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU

1. **Harms, Torsten**, Geburtsjahr: 1965, Rechtsanwalt, 29339 Wathlingen, Uetzer Weg 37
2. **Binz, Elisabeth**, Geburtsjahr: 1941, Lehrerin a.D., 29336 Nienhagen, Dorfstraße 46
3. **Führer, Susanne**, Geburtsjahr: 1958, Kauffrau, 29352 Adelheidsdorf, Kurfürstendamm 53
4. **Windelen, Hans-Engelbert**, Geburtsjahr: 1943, Diplom-Betriebswirt, 29336 Nienhagen, Kastanienweg 1
5. **Mohwinkel, Jürgen-Heinrich**, Geburtsjahr: 1951, Lagerist, 29352 Adelheidsdorf, Trift 1
6. **Schleicher, Caius**, Geburtsdatum: 1965, Augenoptikermeister, 29339 Wathlingen, Nienhagener Straße 2
7. **Henne, Manfred**, Geburtsdatum: 1952, Kaufmann, 29352 Adelheidsdorf, Theaterstraße 29
8. **von Frantzius, Jochen-Eilhard**, Geburtsjahr: 1939, Kriminalbeamter i.R., 29336 Nienhagen, Dorfstraße 67
9. **Thunich, Martin**, Geburtsjahr: 1955, Oberstudiendirektor, 29339 Wathlingen, Heinz-Homann-Ring 33a
10. **Sieg, Tobias**, Geburtsjahr: 1979, Fachlehrer Gesundheitswesen, 29339 Wathlingen, Knappenstraße 29a
11. **Schack, Cordula**, Geburtsjahr: 1967, selbst. Werbekauffrau, 29336 Nienhagen, Im Nordfeld 5
12. **Matthaei, Jörg**, Geburtsjahr: 1950, Diplom-Sozialpädagogin, -arbeiter, 29352 Adelheidsdorf, Lindenring 50
13. **Prashun, Bernd**, Geburtsjahr: 1952, Heizungs- und Sanitärbauer, 29336 Nienhagen, Lerchenweg 19a
14. **Schwettmann, Kai-Oliver**, Geburtsjahr: 1972, Automobilkaufmann, 29352 Adelheidsdorf, Grüner Weg 21
15. **Marofka, Jan**, Geburtsjahr: 1991, Bankkaufmann, 29339 Wathlingen, Heidland 10
16. **Reddingius-Reckmann, Daja**, Geburtsjahr: 1973, Gymnasiallehrerin, 29336 Nienhagen, Haferkamp 5
17. **Geißler, Elke**, Geburtsjahr: 1943, Kauffrau, 29339 Wathlingen, Pahlmannskampweg 4b
18. **Rabenstein, Christian**, Geburtsjahr: 1980, kaufmännischer Angestellter, 29339 Wathlingen, Schlesierweg 6
19. **Yalti, Feride**, Geburtsjahr: 1975, Kindertagespflegerin, 29336 Nienhagen, Garswoodstraße 35
20. **Mühlstein, Jürgen**, Geburtsjahr: 1949, Pensionär, 29352 Adelheidsdorf, Kiebitzkamp 19
21. **Paul, Mario**, Geburtsjahr: 1966, Systems Engineer, 29339 Wathlingen, Stettiner Weg 11

### 2 Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD

1. **Schäfer, Georg**, Geburtsjahr: 1953, Sozialarbeiter (MASW), 29336 Nienhagen, Burwinkel 19
2. **Wendt, Monika**, Geburtsjahr: 1966, Lehrerin, 29339 Wathlingen, Hänigser Straße 18

3. **Makel, Jörg-Detlef**, Geburtsjahr: 1955, Kriminalbeamter, 29336 Nienhagen, Waldweg 52a
4. **Kuschke, Uwe**, Geburtsjahr: 1959, Technischer Fachwirt, 29352 Adelheidsdorf, Akazienweg 7
5. **Sievert-Jünke, Petra**, Geburtsjahr: 1966, Industriekauffrau, 29339 Wathlingen, Gartenstraße 12
6. **Miokolaiczak, Rosemarie**, Geburtsjahr: 1947, kaufmännische Angestellte, 29336 Nienhagen, Sandförth 65
7. **Groffmann-Krumsiek, Marianne**, Geburtsjahr: 1952, Lehrerin, 29352 Adelheidsdorf, Holzweg 30
8. **Yilmaz, Suzan**, Geburtsjahr: 1970, pädagogische Mitarbeiterin, 29339 Wathlingen, Am Markshofer 2
9. **Klawon, Uwe**, Geburtsjahr: 1956, Pensionär, 29336 Nienhagen, Maisfeld 13
10. **Hoch, Heike**, Geburtsjahr: 1965, Arzthelferin, 29352 Adelheidsdorf, Hauptstraße 50
11. **Dann, Nilüfer**, Geburtsjahr: 1954, Floristin, 29339 Wathlingen, Am Bohlkamp 16a
12. **Schnelle, Hartmut**, Geburtsjahr: 1967, Landwirt, 29336 Nienhagen, Steinsumpf 1
13. **Smid, Andreas**, Geburtsjahr: 1973, Industriemeister, 29352 Adelheidsdorf, Theaterstraße 36a
14. **Reuter, Lars**, Geburtsjahr: 1968, Montagewerker, 29339 Wathlingen, Kiebitzstraße 6
15. **Wittich, Christoph**, Geburtsjahr: 1973, IT-Berater, 29336 Nienhagen, Am Schachthäge 4
16. **Lotzing, Erika**, Geburtsjahr: 1947, Einzelhandelskauffrau, 29339 Wathlingen, Schneiderstraße 11
17. **Narr, Hannelore**, Geburtsjahr: 1949, Hausfrau, 29336 Nienhagen, Ackerstraße 18
18. **Peymann, Eric**, Geburtsjahr: 1965, Landwirt, 29339 Wathlingen, Zum Bröhn 22
19. **Schulz, Norbert**, Geburtsjahr: 1952, Vorruhestand, 29336 Nienhagen, Rapsfeld 5
20. **Makel, Sören**, Geburtsjahr: 1984, Rettungssanitäter, 29336 Nienhagen, Waldweg 52a
21. **Kocanci, Gülizar**, Geburtsjahr: 1983, Kauffrau für Bürokommunikation, 29339 Wathlingen, Heinz-Homann-Ring 13
22. **Jens, Dietmar**, Geburtsjahr: 1947, Bauingenieur, 29336 Nienhagen, Finkenweg 39
23. **Ludwigs, Angelika**, Geburtsjahr: 1961, Diplom-Sozialpädagogin, 29336 Nienhagen, Im Öfeld 4
24. **Prashun, Anke**, Geburtsjahr: 1955, Beamtin, 29336 Nienhagen, Lerchenweg 19a
25. **Dr. Mahler, Peter**, Geburtsjahr: 1958, Bankkaufmann, 29336 Nienhagen, Ostseestraße 4
26. **Schäfer, Johannes**, Geburtsjahr: 1980, Assessor (jur.), 29336 Nienhagen, Burwinkel 19

### 4 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – GRÜNE

1. **Welzien, Simone**, Geburtsjahr: 1963, Diplom-Oecotrophologin, 29336 Nienhagen, Auf der Beikhorst 55
2. **Kasimir, Marcel**, Geburtsjahr: 1979, Realschullehrer, 29339 Wathlingen, Molkestraße 19
3. **Müller, Thomas**, Geburtsjahr: 1962, Kaufmann, 29336 Nienhagen, Werner-Heins-Weg 4

4. **Stambers, Katherina**, Geburtsjahr: 1981, Studentin, 29339 Wathlingen, Sachsenring 19
5. **Marheine, Mar-Heinz**, Geburtsjahr: 1951, Fachverkäufer, 29339 Wathlingen, Reihersstieg 12a
6. **Benedict, Christin**, Geburtsjahr: 1962, Studienrätin, 29336 Nienhagen, Sandförth 72a
7. **Rabel, Karin**, Geburtsjahr: 1965, Ergotherapeutin, 29339 Wathlingen, Schlesierweg 23

### 5 Unabhängige Wählergemeinschaft in der SG Wathlingen – UWG

1. **Valentin, Eberhard**, Geburtsjahr: 1943, Konrektor i.R., 29336 Nienhagen, Sandförth 34
2. **Hass, Alexander**, Geburtsjahr: 1970, Kaufmann, 29336 Nienhagen, Dorfstraße 49 b
3. **Zimmer, Frank**, Geburtsjahr: 1969, Kaufm. Angestellter, 29336 Nienhagen, Twegte 18 a
4. **Blazy, Anja**, Geburtsjahr: 1967, Kauffrau, 29336 Nienhagen, Klosterhof 9
6. **DIE LINKE. Niedersachsen – DIE LINKE Hauschild, Rico**, Geburtsjahr: 1972, Rentner, 29339 Wathlingen, Niedersachsenstraße 6
2. **Hauschild, Simone**, Geburtsjahr: 1969, Hausfrau, 29339 Wathlingen, Niedersachsenstraße 6

### 7 Wählergemeinschaft Bürger für Adelheidsdorf, Nienhagen und Wathlingen in der Samtgemeinde Wathlingen – BfANW

1. **Blazek, Matthias**, Geburtsjahr: 1966, Freier Journalist, 29352 Adelheidsdorf, Lindenring 32
2. **Gärtner, Kurt**, Geburtsjahr: 1961, Rentner, 29352 Adelheidsdorf, Hauptstraße 32
3. **Michels, Bernd**, Geburtsjahr: 1963, kaufmännischer Angestellter, 29339 Wathlingen, Tilsiter Weg 5
4. **Jost, Axel**, Geburtsjahr: 1963, kaufmännischer Angestellter, 29352 Adelheidsdorf, Hannoversche Straße 89
5. **Schlußat, Peter**, Geburtsjahr: 1953, Rentner, 29336 Nienhagen, Am Bahnhof 4a
6. **Yalti, Erdal**, Geburtsjahr: 1971, Maurermeister, 29336 Nienhagen, Garswoodstraße 35
7. **Ohlhof, Ilse-Kathrin**, Geburtsjahr: 1963, Damenschneidermeisterin, 29352 Adelheidsdorf, Hauptstraße 27
8. **Gehrke, Rene-Maurice**, Geburtsjahr: 1992, Lagerist, 29352 Adelheidsdorf, Hannoversche Straße 93
9. **Ziolkowski, Hans-Jörg**, Geburtsjahr: 1956, Werkstoffprüfer, 29339 Wathlingen, Pahlmannskampweg 32
10. **Homeyer, Hans-Jörg**, Geburtsjahr: 1963, Hausmeister, 29352 Adelheidsdorf, Hauptstraße 141a
11. **Heuer, Uwe**, Geburtsjahr: 1952, Rentner, 29352 Adelheidsdorf, Kiebitzkamp 2
12. **Knoop, Horst**, Geburtsjahr: 1937, Rentner, 29352 Adelheidsdorf, Kükenkamp 1
10. **Wählergemeinschaft in der Samtgemeinde Wathlingen – WG Bremer, Jörg**, Geburtsjahr: 1971, Elektroinstallationsmeister, 29352 Adelheidsdorf, Zwillingstraße 23
2. **Twelkemeyer, Walter**, Geburtsjahr: 1942, Landwirtschaftsmeister, 29352 Adelheidsdorf, Dorfstraße 4
3. **Sievers, Jens**, Geburtsjahr: 1973, Produktionsleiter, 29352 Adelheidsdorf, Hauptstraße 204

4. **Heidbreder, Sven-Werner**, Geburtsjahr: 1974, IT-Systemtechniker, 29336 Nienhagen, Klosterhof 7

### 12 „Bürgerliche Liste“ Wählerbündnis für die Samtgemeinde Wathlingen – BL

1. **Überheim, Ralf**, Geburtsjahr: 1961, Diplom-Kaufmann, 29336 Nienhagen, Werner-Heins-Weg 21
2. **Gärtner, Klaus**, Geburtsjahr: 1949, Prokurist i. R., 29336 Nienhagen, Ohlen Fladen 13
3. **Führer, Ilja**, Geburtsjahr: 1969, selbst. Kaufmann, 29336 Nienhagen, Ostseestraße 7
4. **Franke, Lothar**, Geburtsjahr: 1951, selbst. Kaufmann, 29336 Nienhagen, Breite Horst 9
5. **Grütz, Sigrid**, Geburtsjahr: 1958, selbst. Kauffrau für Versicherungen und Finanzen, 29336 Nienhagen, Am Berge 3
6. **Rode, Heinz-Henning**, Geburtsjahr: 1942, Forstbeamter, 29336 Nienhagen, Dannhorstweg 18
7. **Lienau, Friedrich-Wilhelm**, Geburtsjahr: 1956, Diplom Biologe, 29336 Nienhagen, Dorfstraße 43a
8. **Kudrass, Robert**, Geburtsjahr: 1965, examinierter Krankenpfleger, 29336 Nienhagen, Dorfstraße 91
9. **Denecke, Kurt**, Geburtsjahr: 1947, selbst. Betontechnologe, 29336 Nienhagen, Behrestraße 1D
10. **Schmidt, Olaf**, Geburtsjahr: 1960, Diplom-Ingenieur Luft- und Raumfahrttechnik, 29336 Nienhagen, Dorfstraße 14d
11. **Knocke, Peter**, Geburtsjahr: 1953, Offizier a.D., 29336 Nienhagen, Rapsfeld 1
12. **Wedde, Matthias**, Geburtsjahr: 1963, selbst. Kaufmann, 29336 Nienhagen, Anton-Racky-Straße 8
13. **Heinemann, Bettina**, Geburtsjahr: 1959, selbst. Schneidermeisterin, 29336 Nienhagen, Hermann-Höper-Ring 3a
14. **Grütz, Gerhard**, Geburtsjahr: 1949, Einzelhandelskaufmann, 29336 Nienhagen, Am Berge 3
15. **Gefeke, Elke**, Geburtsjahr: 1963, klinische Kunsttherapeutin, 29336 Nienhagen, Waldweg 11
16. **Fischer, Rudolf**, Geburtsjahr: 1957, Kaufmann, 29336 Nienhagen, Storchenweg 2
17. **Kantoks-Albert, Ingrid**, Geburtsjahr: 1955, Taxiunternehmerin, 29339 Wathlingen, Krümmelweg 13
18. **Seffer, Bernd**, Geburtsjahr: 1945, Versicherungsmakler, 29339 Wathlingen, Schulstraße 17
19. **Heinemann, Stefan**, Geburtsjahr: 1965, Verwaltungsfachwirt, 29336 Nienhagen, Hermann-Höper-Ring 3a
20. **Ilkme, Kemal**, Geburtsjahr: 1986, Gastronom, 29339 Wathlingen, Drosselweg 1
21. **Westphal, Ralf**, Geburtsjahr: 1969, Fachinformatiker, 29339 Wathlingen, Im Felde 2a

### 13 Einzelwahlvorschlag Thunich

1. **Thunich, Beatrix**, Geburtsjahr: 1956, Übersetzerin, 29339 Wathlingen, Heinz-Homann-Ring 33a

Hergen Korte · Wahlleiter

# Veranstaltungskalender für August 2011

## Adelheidsdorf

- Di. 02.08. **Treffen** der Landfrauen Adelheidsdorf fällt aus
- Sa. 13.08. 14 – 18 Uhr Sommerfest der Ortsfeuerwehr Adelheidsdorf am Feuerwehrhaus, 15 Uhr Auftritt des Feuerwehrmusikzugs Adelheidsdorf, 17 Uhr Auftritt des Gemischten Chores Großmoor
- Di. 23.08. 17 Uhr, Grillabend am Dorfgemeinschaftshaus in Großmoor, Gäste sind herzlich willkommen, SoVD Ortsverband Großmoor

## Nienhagen

Jeden Mi. 13 – 18 Uhr, Papiersammlung des DRK in

- Nhg. auf dem Parkplatz Edeka neukauf Jeden Mi. Heimatmuseum Nhg. von 15 – 18 Uhr geöffnet.
- Jeden I. Donnerstag im Monat um 14.30 Uhr **Klön-nachmittag im Jägerhof Nienhagen**, VdK Ortsverband Nienhagen-Wathlingen
- Sa. 30.07. 14 Uhr Fahrradtour – Heimatverein Nienhagen
- Do.04.08. 14 Uhr, Radfahrt – mit Thermoskanne - ab Schafstallweg 5, Nienhagen. Teilnahme immer auf eigenes Risiko, Donnerstagsradler, Tel. 05085-364
- So. 07.08. ab 9.30 Uhr, Monatsversammlung, Alte Schule, Dorfstraße 26, Rassekaninchenzuchtverein F335 Nienhagen von 1980
- Di. 09.08. ab 19 Uhr Klönen in der Alten Schule, Dorfstr. 26, – Heimatverein Nienhagen
- Do. 11.08. 14 Uhr, Radfahrt – Einladung bei langjährigen Mitradlern – ab Schafstallweg 5, Nienhagen, Teilnahme immer auf eigen-

- nes Risiko. Donnerstagsradler, Tel. 05085-364
- Fr. 19.08. **Stammtisch-Sommerpause**, Dorfstraße 34, Förderkreis der Freundschaft Seneley Green
- Sa. 20.08. Tages-Busfahrt, Anmeldungen bis 13.08. bei I. u. G. Männecke (Tel. 2757)- Heimatverein Nienhagen
- Di. 23.08. ab 16 Uhr, plattdeutscher Nachmittag in der Alten Schule, Dorfstr. 26, - Heimatverein Nienhagen

## Wathlingen

- Fr. 05.08. 20 – 22 Uhr, Erhard Oehns Pokal, Schützenverein „Freischütz“ Wathlingen von 1922 e.V. 2011
- Fr. 12.08. kein Übungsschießen, Aufbau zum Da-

- menjubiläum im Schützenheim, Schützenverein „Freischütz“ Wathlingen von 1922 e.V. 2011
- Sa. 13.08. 18 Uhr, Damenjubiläum im Schützenheim, Schützenverein „Freischütz“ Wathlingen von 1922 e.V. 2011
- So. 14.08. 10 Uhr, Kindertag, Kleingärtner-Verein Wathlingen e.V.
- Di. 16.08. 19 Uhr, 21er Pokalschießen Ü60 im Schützenheim, Schützenverein „Freischütz“ Wathlingen von 1922 e.V. 2011
- Fr. 19.08. 20 – 22 Uhr, Übungsschießen im Schützenheim, Schützenverein „Freischütz“ Wathlingen von 1922 e.V. 2011
- Mi. 24.08. Wiederbeginn der Übungsabende nach den Sommerferien, Ambulante Herz-sportgruppe Wathlingen
- Fr. 26.08. 20 – 22 Uhr, Übungsschießen im Schützenheim, Schützenverein „Freischütz“ Wathlingen von 1922 e.V. 2011

### Gemeinde Adelheidsdorf – Der Wahlleiter

## Bekanntmachung gemäß § 38 NKWO der Wahlvorschläge für die Kommunalwahl am 11. September 2011

Der Wahlausschuss der Gemeinde Adelheidsdorf hat aus Anlass seiner öffentlichen Sitzung am 27. Juli 2011 folgende Wahlvorschläge für die Gemeinde Adelheidsdorf aus Anlass der Kommunalwahl am 11. September 2011 zugelassen:

- 1 **Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU**
1. **Führer**, Susanne, Geburtsjahr: 1958, Kauffrau, 29352 Adelheidsdorf, Kurfürstendamm 53
2. **Mühlstein**, Jürgen, Geburtsjahr: 1949, Pensionär, 29352 Adelheidsdorf, Kiebitzkamp 19
3. **Behrens**, Heike, Geburtsjahr: 1968, Industriekauffrau, 29352 Adelheidsdorf, Dorfstraße 1
4. **Henne**, Manfred, Geburtsjahr: 1952, Kaufmann, 29352 Adelheidsdorf, Theaterstraße 29
5. **Mohwinkel**, Jürgen-Heinrich, Geburtsjahr: 1951, Lagerist, 29352 Adelheidsdorf, Trift 1
6. **Schwetmann**, Kai-Oliver, Geburtsjahr: 1972, Automobilkaufmann, 29352 Adelheidsdorf, Grüner Weg 21

7. **Stolte**, Jens, Geburtsjahr: 1973, Landwirt, 29352 Adelheidsdorf, Konitzer Straße 56
8. **Vornhagen**, Wolf-Dieter, Geburtsjahr: 1966, Betriebswirt, 29352 Adelheidsdorf, Sieversdorfer Straße 14
9. **Matthaei**, Anke, Geburtsjahr: 1954, Dezenternin, 29352 Adelheidsdorf, Lindenring 50
10. **Eitzert**, Dietbert, Geburtsjahr: 1956, Kfz-Mechaniker, 29352 Adelheidsdorf, Jägerheide 14
11. **Boldt**, Hans-Joachim, Geburtsjahr: 1966, Landwirt, 29352 Adelheidsdorf, Hauptstraße 149
12. **Rebmann**, Olaf, Geburtsjahr: 1982, Angestellter im öffentlichen Dienst, 29352 Adelheidsdorf, Hauptstraße 14a
13. **Gaus**, Hella, Geburtsjahr: 1956, Praxishelferin, 29352 Adelheidsdorf, Holzweg 13
14. **Liedtke**, Andreas, Geburtsjahr: 1980, Landwirt, 29352 Adelheidsdorf, Kurfürstendamm 39
15. **Meyer**, Franz, Geburtsjahr: 1958, Heizungsbauermeister, 29352 Adelheidsdorf, Amselweg 13

- 2 **Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD**
1. **Kuschke**, Uwe, Geburtsjahr: 1959, Technischer Fachwirt, 29352 Adelheidsdorf, Akazienweg 7
2. **Hoch**, Heike, Geburtsjahr: 1965, Arzthelferin, 29352 Adelheidsdorf, Hauptstraße 50
3. **Dr. Lüning**, Holger, Geburtsjahr: 1967, Sozialarbeiter, 29352 Adelheidsdorf, Hannoverische Straße 107
4. **Idczak**, Diana, Geburtsjahr: 1966, Altenpflegerin, 29352 Adelheidsdorf, Schulstraße 22a
5. **Smid**, Andreas, Geburtsjahr: 1973, Industriemeister, 29352 Adelheidsdorf, Theaterstraße 36a
6. **Hoch**, Lena-Tabea, Geburtsjahr: 1991, Auszubildende, 29352 Adelheidsdorf, Hauptstraße 50
7. **Klein**, Thorsten, Geburtsjahr: 1975, Polizeibeamter, 29352 Adelheidsdorf, Theaterstraße 38a
8. **Tremmel**, Klaus, Geburtsjahr: 1954, Technischer Angestellter, 29352 Adelheidsdorf, Kiebitzkamp 3

- 9 **Wählergemeinschaft in der Gemeinde Adelheidsdorf – WG**
1. **Bremer**, Jörg, Geburtsjahr: 1971, Elektroinstallationsmeister, 29352 Adelheidsdorf, Zwillingstraße 23
2. **Twelkemeyer**, Walter, Geburtsjahr: 1942, Landwirtschaftsmeister, 29352 Adelheidsdorf, Dorfstraße 4
3. **Sievers**, Jens, Geburtsjahr: 1973, Produktionsleiter, 29352 Adelheidsdorf, Hauptstraße 204
- 11 **Bürger für Adelheidsdorf – BfA**
1. **Blazek**, Matthias, Geburtsjahr: 1966, Freier Journalist, 29352 Adelheidsdorf, Lindenring 32
2. **Gärtner**, Kurt, Geburtsjahr: 1961, Rentner, 29352 Adelheidsdorf, Hauptstraße 32
3. **Ohlhof**, Achim, Geburtsjahr: 1956, Kaufm. Angestellter, 29352 Adelheidsdorf, Hauptstraße 27
4. **Jost**, Axel, Geburtsjahr: 1963, Teamleiter Logistik, 29352 Adelheidsdorf, Hannoverische Straße 89

Hergen Korte  
Wahlleiter

# Druck Gestaltung Werbung

.....Flyer • Visitenkarten

Briefpapier • Stempel u.v.m.....

# MOOR VERLAG



Moor Verlag • Gartenstraße 11 • 29352 Großmoor • ☎ 05085-7427 • moorverlag@t-online.de • www.moorverlag.de

**Kasseler Filet-spieße** mit Ananas, 1 kg € **12,99**

**Gepökelter Schweinelachsbraten** 1 kg € **6,99**

**Gefüllte Schweinerouladen** 1 kg € **5,99**



Fleischerei

**Brauner & Gerlach**



Wir freuen uns auf Sie!

Wir bieten Ihnen täglich frische Qualität, Flexibilität und ☺ freundliche Beratung

**Mageres Rindertatar** 1 kg € **7,99**

**Hademarscher Schinkenwurst**, 100 g € **2,39**

**Lammkoteletts grillfertig gewürzt**, 100 g € **1,49**

**Eggelbusch Edelsalami** 100 g € **2,09**

**Hamburger Gekochte** 100 g € **1,29**

**Orig. Schwarzwälder Schinken** 100 g € **1,79**

**Pommersche Leberwurst** grob, fein und Schnittlauch, 100 g € **1,59**

**Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7.00 – 19.00 Uhr • Samstag 7.00 – 16.00 Uhr**

Fleischerei Brauner & Gerlach GmbH • Bahnhofstr. 9 • Nienhagen • Angebote vom **1. – 6.08.2011** • Tel. 05144-93775

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

**Gemeinde Nienhagen – Der Wahlleiter****Bekanntmachung gemäß § 38NKWO  
der Wahlvorschläge für die  
Kommunalwahl am 11. September 2011**

Der Wahlausschuss der Gemeinde Nienhagen hat aus Anlass seiner öffentlichen Sitzung am 27. Juli 2011 folgende Wahlvorschläge für die Gemeinde Nienhagen aus Anlass der Kommunalwahl am 11. September 2011 zugelassen:

- 1 Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU**
- Binz, Elisabeth**, Geburtsjahr: 1941, Lehrerin a.D., 29336 Nienhagen, Dorfstraße 46
  - Windelen, Hans-Engelbert**, Geburtsjahr: 1943, Diplom-Betriebswirt, 29336 Nienhagen, Kastanienweg 1
  - Schack, Cordula**, Geburtsjahr: 1967, selbst. Werbekauffrau, 29336 Nienhagen, Im Nordfeld 5
  - von Frantzius, Jochen-Eilhard**, Geburtsjahr: 1939, Kriminalbeamter i.R., 29336 Nienhagen, Dorfstraße 67
  - Heinemann, Dirk**, Geburtsjahr: 1967, Berufssoldat, 29336 Nienhagen, Burwinkel 1a
  - Prashun, Bernd**, Geburtsjahr: 1952, Heizungs- und Sanitärarmateur, 29336 Nienhagen, Lerchenweg 19a
  - Yalil, Feride**, Geburtsjahr: 1975, Kindertagespflegerin, 29336 Nienhagen, Garswoodstraße 35
  - Jakob, Horst Winfried**, Geburtsjahr: 1938, Justizbeamter i.R., 29336 Nienhagen, Am Fleitgraben 43
  - Grieschek, Michael**, Geburtsjahr: 1966, selbst. Maurermeister, 29336 Nienhagen, Gartenweg 16
  - Pretzer, Andrea**, Geburtsjahr: 1987, Bankkauffrau, 29336 Nienhagen, Garswoodstraße 26
  - Rosenstädt, Mike**, Geburtsjahr: 1972, Schauspieler, 29336 Nienhagen, Am Bahnhof 11
- 2 Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD**
- Makel, Jörg-Detlef**, Geburtsjahr: 1955, Kriminalbeamter, 29336 Nienhagen, Waldweg 52a
  - Miokolaiczak, Rosemarie**, Geburtsjahr: 1947, kaufmännische Angestellte, 29336 Nienhagen, Sandförth 65
  - Schäfer, Georg**, Geburtsjahr: 1953, Sozialarbeiter (MASW), 29336 Nienhagen, Burwinkel 19
  - Prashun, Anke**, Geburtsjahr: 1955, Beamtin, 29336 Nienhagen, Lerchenweg 19a
  - Dr. Mahler, Peter**, Geburtsjahr: 1958, Bankkaufmann, 29336 Nienhagen, Ostseestraße 4
  - Wittich, Christoph**, Geburtsjahr: 1973, IT-Berater, 29336 Nienhagen, Am Schachthäge 4
  - Narr, Hannelore**, Geburtsjahr: 1949, Hausfrau, 29336 Nienhagen, Ackerstraße 18
  - Schnelle, Hartmut**, Geburtsjahr: 1967, Landwirt, 29336 Nienhagen, Steinsumpf 1
  - Kaftan, Gonca**, Geburtsjahr: 1976, Groß- und Außenhandelskauffrau, 29336 Nienhagen, Am Hachehof 14
  - Schulz, Norbert**, Geburtsjahr: 1952, Vorruhestand, 29336 Nienhagen, Rapsfeld 5
  - Jens, Dietmar**, Geburtsjahr: 1947, Bauingenieur, 29336 Nienhagen, Finkenweg 39
  - Ludwigs, Angelika**, Geburtsjahr: 1961, Diplom-Sozialpädagogin, 29336 Nienhagen, Im Öfeld 4
  - Klawon, Uwe**, Geburtsjahr: 1956, Pensionär, 29336 Nienhagen, Maisfeld 13
  - Trenkner, Rolf**, Geburtsjahr: 1961, Jurist, 29336 Nienhagen, von-Bliebung-Weg 19
  - Schäfer, Johannes**, Geburtsjahr: 1980, Assessor (jur.), 29336 Nienhagen, Burwinkel 19

- Makel, Sören**, Geburtsjahr: 1984, Rettungssanftener, 29336 Nienhagen, Waldweg 52a
- 4 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – GRÜNE**
- Benedict, Christin**, Geburtsjahr: 1962, Studienrätin, 29336 Nienhagen, Sandförth 72a
  - Müller, Thomas**, Geburtsjahr: 1962, Kaufmann, 29336 Nienhagen, Werner-Heins-Weg 4
  - Welzien, Simone**, Geburtsjahr: 1963, Diplom-Oecotrophologin, 29336 Nienhagen, Auf der Beikhorst 55
  - Thöling, Sigrid**, Geburtsjahr: 1968, Diplom-Sozialpädagogin, 29336 Nienhagen, Garswoodstraße 35
- 5 UnabhängigeWählergemeinschaft in der Gemeinde Nienhagen – UWG**
- Zimmer, Frank**, Geburtsjahr: 1969, Kaufm. Angestellter, 29336 Nienhagen, Twegte 18 a
  - Valentin, Eberhard**, Geburtsjahr: 1943, Konrektor i.R., 29336 Nienhagen, Sandförth 34
  - Hass, Alexander**, Geburtsjahr: 1970, Kaufmann, 29336 Nienhagen, Dorfstraße 49 b
  - Blazy, Anja**, Geburtsjahr: 1967, Kauffrau, 29336 Nienhagen, Klosterhof 9
- 12 „Bürgerliche Liste“ Wählerbündnis für Nienhagen – BL**
- Gärtner, Klaus**, Geburtsjahr: 1942, Prokurist i. R., 29336 Nienhagen, Ohlen Fladen 13
  - Rode, Heinz-Henning**, Geburtsjahr: 1949, Forstbeamter, 29336 Nienhagen, Dannhorstweg 18
  - Überheim, Ralf**, Geburtsjahr: 1961, Diplom-Kaufmann, 29336 Nienhagen, Werner-Heins-Weg 21
  - Lienau, Annegret**, Geburtsjahr: 1949, Hauswirtschaftsleiterin, 29336 Nienhagen, Dorfstraße 21
  - Wede, Matthias**, Geburtsjahr: 1963, selbst. Kaufmann, 29336 Nienhagen, Anton-Racky-Straße 8
  - Lienau, Friedrich-Wilhelm**, Geburtsjahr: 1956, Diplom Biologe, 29336 Nienhagen, Dorfstraße 43a
  - Führer, Ilija**, Geburtsjahr: 1969, selbst. Kaufmann, 29336 Nienhagen, Ostseestraße 7
  - Franke, Lothar**, Geburtsjahr: 1951, selbst. Kaufmann, 29336 Nienhagen, Breite Horst 9
  - Kudrass, Robert**, Geburtsjahr: 1965, Examinierter Krankenpfleger, 29336 Nienhagen, Dorfstraße 91
  - Schmidt, Olaf**, Geburtsjahr: 1960, Diplom-Ingenieur Luft- und Raumfahrttechnik, 29336 Nienhagen, Dorfstraße 14d
  - Knocke, Peter**, Geburtsjahr: 1953, Offizier a.D., 29336 Nienhagen, Rapsfeld 1
  - Heinemann, Bettina**, Geburtsjahr: 1959, selbst. Schneidermeisterin, 29336 Nienhagen, Herrmann-Höper-Ring 3a
  - Denecke, Kurt**, Geburtsjahr: 1947, selbst. Betontechnologe, 29336 Nienhagen, Behrestraße 1D
  - Gefeke, Elke**, Geburtsjahr: 1963, klinische Kunsttherapeutin, 29336 Nienhagen, Waldweg 11
  - Grütz, Sigrid**, Geburtsjahr: 1958, selbst. Kauffrau für Versicherungen und Finanzen, 29336 Nienhagen, Am Berge 3
  - Grütz, Gerhard**, Geburtsjahr: 1949, Einzelhandelskaufmann, 29336 Nienhagen, Am Berge 3
  - Heinemann, Stefan**, Geburtsjahr: 1965, Verwaltungsfachwirt, 29336 Nienhagen, Herrmann-Höper-Ring 3a

Hergen Korte - Wahlleiter

**Gemeinde Wathlingen – Der Wahlleiter****Bekanntmachung gemäß § 38 NKWO  
der Wahlvorschläge für die  
Kommunalwahl am 11. September 2011**

Der Wahlausschuss der Gemeinde Wathlingen hat aus Anlass seiner öffentlichen Sitzung am 27. Juli 2011 folgende Wahlvorschläge für die Gemeinde Wathlingen aus Anlass der Kommunalwahl am 11. September 2011 zugelassen:

- 1 Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU**
- Harms, Torsten**, Geburtsjahr: 1965, Rechtsanwalt, 29339 Wathlingen, Uetzer Weg 19
  - Schleicher, Caius**, Geburtsjahr: 1965, Augenoptikermeister, 29339 Wathlingen, Nienhagener Straße 2
  - Kesselhut, Johann-Heinrich**, Geburtsjahr: 1965, Landwirtschaftsmeister, 29339 Wathlingen, Am Thie 4
  - Bott, Joachim**, Geburtsjahr: 1958, Marketing Berater, 29339 Wathlingen, Pahlmannskampweg 24
  - Rabenstein, Dana**, Geburtsjahr: 1981, Beamtin, 29339 Wathlingen, Schlesierweg 6
  - Geißler, Elke**, Geburtsjahr: 1943, Kauffrau, 29339 Wathlingen, Pahlmannskampweg 4b
  - Biedermann, Kerstin**, Geburtsjahr: 1974, Werbegrafikerin, 29339 Wathlingen, Langer Weg 14
  - Dolla, Udo**, Geburtsjahr: 1948, Verfahrenstechniker, 29339 Wathlingen, Brahmsstraße 4
  - Sieg, Tobias**, Geburtsjahr: 1979, Fachlehrer Gesundheitswesen, 29339 Wathlingen, Knappenstraße 29a
  - Sauer, Karola**, Geburtsjahr: 1944, Lehrerin, 29339 Wathlingen, Im Kirchenwinkel 9
  - von Reden, Jobst**, Geburtsjahr: 1971, Landwirtschaftsmeister, 29339 Wathlingen, Eicklinger Straße 8
  - Paul, Mario**, Geburtsjahr: 1966, Systems Ingenieur, 29339 Wathlingen, Stettiner Weg 11
  - Gose-Marofka, Sylvia**, Geburtsjahr: 1967, Medizinische Fachangestellte, 29339 Wathlingen, Heidland 10
  - Griesbach, Gitta**, Geburtsjahr: 1958, Rechtsanwalts- und Notargehilfin, 29339 Wathlingen, Gartenstraße 14
  - Scholz, Wolfgang**, Geburtsjahr: 1944, Diplom-Ingenieur, 29339 Wathlingen, Am Krähenberg 12
  - Marofka, Jan**, Geburtsjahr: 1991, Selbstständig, 29339 Wathlingen, Heidland 10
  - Günther, Evelyn**, Geburtsjahr: 1969, Verwaltungsfachangestellte, 29339 Wathlingen, Heesewinkel 1
  - Späth, Denis**, Geburtsjahr: 1969, Realschullehrer, 29339 Wathlingen, Weißdornweg 2
  - Zimmermann, Benjamin**, Geburtsdatum: 1984, Teiledienstmitarbeiter, 29339 Wathlingen, An den Röstebänken 8a
  - Bostelmann, Frank**, Geburtsjahr: 1965, Lagerist, 29339 Wathlingen, Finkenweg 18
  - Rabenstein, Christian**, Geburtsjahr: 1980, Kaufmännischer Angestellter, 29339 Wathlingen, Schlesierweg 6
- 2 Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD**
- Wendt, Monika**, Geburtsjahr: 1966, Lehrerin, 29339 Wathlingen, Hänigser Straße 18

- Fiedler, Thomas**, Geburtsjahr: 1965, Rechtsanwalt, 29339 Wathlingen, Westpreußenring 14
  - Sievert-Jünke, Petra**, Geburtsjahr: 1966, Industriekauffrau, 29339 Wathlingen, Gartenstraße 12
  - Reuter, Lars**, Geburtsjahr: 1968, Montagewerker, 29339 Wathlingen, Kiebitzstraße 6
  - Dann, Nilüfer**, Geburtsjahr: 1954, Floristin, 29339 Wathlingen, Am Bohlkamp 16a
  - Peymann, Eric**, Geburtsjahr: 1965, Landwirt, 29339 Wathlingen, Zum Bröhn 22
  - Yilmaz, Suzan**, Geburtsjahr: 1970, pädagogische Mitarbeiterin, 29339 Wathlingen, Am Markshof 2
  - Lotzing, Erika**, Geburtsjahr: 1947, Einzelhandelskauffrau, 29339 Wathlingen, Schneiderstraße 11
  - Kocanci, Gülizar**, Geburtsjahr: 1983, Kauffrau für Bürokommunikation, 29339 Wathlingen, Heinz-Homann-Ring 13
  - Leckelt, Katrin**, Geburtsjahr: 1973, Sekretärin, 29339 Wathlingen, Heinz-Homann-Ring 4
  - Jaenicke, Doris**, Geburtsjahr: 1965, Verkäuferin, 29339 Wathlingen, Sachsenring 13
- 4 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – GRÜNE**
- Stambera, Katherina**, Geburtsjahr: 1981, Studentin, 29339 Wathlingen, Sachsenring 19
  - Marheine, Mar-Heinz**, Geburtsjahr: 1951, Fachverkäufer, 29339 Wathlingen, Reiherstieg 12a
  - Robel, Karin**, Geburtsjahr: 1965, Ergotherapeutin, 29339 Wathlingen, Schlesierweg 23
  - Kasimir, Marcel**, Geburtsjahr: 1979, Realschullehrer, 29339 Wathlingen, Molke-reistraße 19
- 9 Bürger für Wathlingen – BfW**
- Michels, Bernd**, Geburtsjahr: 1963, Kaufmann, 29339 Wathlingen, Tilsiter Weg 5
  - Ziolkowski, Andreas**, Geburtsjahr: 1956, Werkstoffprüfer, 29339 Wathlingen, Pahlmannskampweg 32
- 12 „Bürgerliche Liste“ Wählerbündnis für Nienhagen – BL**
- Kantoks-Albert, Ingrid**, Geburtsjahr: 1955, Taxiunternehmerin, 29339 Wathlingen, Krümmelweg 13
  - Fischer, Rudolf**, Geburtsjahr: 1957, Kaufmann, 29339 Wathlingen, Storchchenweg 2
  - Ilkme, Kemal**, Geburtsjahr: 1986, Gastronom, 29339 Wathlingen, Drosselweg 1
  - Seffer, Bernd**, Geburtsjahr: 1945, Versicherungsmakler, 29339 Wathlingen, Schulstraße 17
  - Westphal, Ralph**, Geburtsjahr: 1969, Fachinformatiker, 29339 Wathlingen, Am Felde 2a
- 13 Einzelwahlvorschlag Thunich**
- Thunich, Beatrix**, Geburtsjahr: 1956, Übersetzerin, 29339 Wathlingen, Heinz-Homann-Ring 33a

Hergen Korte - Wahlleiter

Brauchen Sie **Stempel**  
0 50 85 / 74 27



## Dem demografischen Wandel ein Schnippchen schlagen – Als attraktiver Ort den Wert der Grundstücke erhalten: 4 Generationenpark Zunkunftsprojekt mit Weitblick

Fotos: Holger Schmidt



**Wathlingen.** – Das Bauwerk im 4 Generationenpark Wathlingen hat eine weitere Hürde genommen: Am vergangenen Donnerstag wurde dem Bauwerk die Richtkrone aufgesetzt. Bürgermeister Torsten Harms konnte rund 300 Besucher bei dem Richtfest begrü-

terin der Agentur für Arbeit Corinna Fels-von-Einem und die Vertreterin des Inspektionsleiters der Polizei Cella Christine Reinhard mit dem Wathlinger Stationsleiter Andres Klüßmann ließen es sich auch diesmal nicht nehmen den Baufortschritt in Augenschein zu nehmen. Harms würdigte den Tag als Etappenziel und wies darauf hin, dass eine erneute Prüfung der Finanzierung zu einem positiven Ergebnis geführt hat, dass nun auch die Kritiker beruhigt schlafen könnten. Man liege mit den Ausgaben noch im Rahmen des Budgets und habe den Ehrgeiz, dieses auch bis zum Ende des Bauvorhabens einzuhalten. Der Bürgermeister machte auch noch einmal deutlich, dass dieses Bauwerk mehr sei als ein Nutzbau. Es sei die in Beton gegossene Antwort auf den demografischen Wandel und damit zurecht ein Leuchtturmprojekt des Landes Niedersachsen. „Das Gebäude soll helfen, Wathlingen attraktiv und damit die Grundstückspreise in Wathlingen stabil zu halten. In Zeit des demografischen Wandels in denen die Orte um Einwohner kämpfen, werden nur Orte mit einem besonderen Angebot vor Ort nachgefragt“, so Harms, „dieses Angebot aus



gutem Einkaufen, guten Sportmöglichkeiten und künftig verbesserten gesellschaftlichen und kulturellen Angeboten wird Wathlingen bieten und damit in der Zukunft ein besonderer Wohnstandort sein.“ Auch die Initiative ein medizinisches Versorgungszentrum mit sechs

ben. Seitens der Politik waren Erster Kreisrat Matthias Krüger, Samtgemeindebürgermeister Wolfgang Grube und Landtagsabgeordneter Rolf Meyer der Einladung ebenso gefolgt, wie die Fraktionsvorsitzenden Joachim Müller, Maximilian Schmidt wie auch Jörg Makel. Die Lei-

ter der gesamte Gemeinderat umsetzt. „Wir streiten hinter verschlossener Tür und gehen mit einer Stimme an die Öffentlichkeit“, erklärt Bürgermeister Torsten Harms sichtlich stolz auf die Streitkultur des Rates, der aus Ratsmitgliedern der CDU, SPD, GRÜNE, Bürger für Wathlingen besteht.

Der neue 4 Generationenpark mit seiner Lernwelt im Außengelände hat sich nach Ansicht der Wathlinger schon dadurch bezahlt gemacht, weil er den Erhalt und den Ausbau des Schulzentrums in Wathlingen befördert hat. „Wir freuen uns darüber, dass der Landkreis in Wathlingen einer Oberschule mit gymnasialem Zweig ansiedeln wird“, so Harms, der für Wathlingen auch im Kreistag sitzt.

Eine besonderes Bonbon soll das Kino werden, hier wurde ein Förderantrag bei der Filmförderung des Landes Niedersachsen bei der

Nordmedia eingereicht. Das Kino wird 38 Sitzplätze und zwei Rollstuhlfahrerplätze haben und die Möglichkeit bieten, auch aktuelle Filme abspielen zu können. Harms hofft hier auf eine Zusammenarbeit mit den örtlichen Kammerlichtspielen. Die einzelnen Kinossessel sollen durch ein Sponsoring erwirtschaftet werden und so kann man einen Kinossessel für 250,00 € bei der Gemeindeverwaltung erwerben. Der eigene Name ist dann solange, wie das Kino besteht mit dem Sessel verbunden. „Allerdings“, schränkt Harms ein, „kann nicht immer gewährleistet werden, dass man bei einem Kinobesuch dann auch auf seinen Platz kommt!“



Beste Grüße · Ihr Torsten Harms

## Seniorenfahrt der Gemeinde Nienhagen in die Altmark

Die Gemeinde ermöglicht Ihnen am **Donnerstag, 25. August 2011** an einer Tagesfahrt zur Baumkuchenbäckerei in der Hansestadt Salzwedel und an einer Kutschfahrt am Arendsee teilzunehmen. Um 7.30 Uhr starten wir am Klosterhof und um 7.40 Uhr am Feuerwehrgerätehaus Nienhagen.

### Programm

- 10:00 Uhr Besichtigung mit Führung und Verkostung in der Baumkuchenbäckerei
- 11.30 Uhr Stadtführung durch Salzwedel
- 13.00 Uhr Mittagessen im Gaststätte "Zur Wolfsschlucht" in Kläden / Arendsee
- 15.00 Uhr romantische Kutschfahrt um den Arendsee mit gemütlichem Kaffeetrinken

Gegen 20.00 Uhr werden wir wieder in Nienhagen ankommen.

Reisepreis: 32,00 € pro Teilnehmer  
Im Preis sind enthalten - Busfahrt, Besich-

tigung, Stadtführung, und Kutschfahrt mit Kaffeetrinken - Das Mittagessen muss separat bezahlt werden.

Die Speisekarte der Gaststätte Wolfsschlucht liegt bei der Anmeldung im Rathaus aus. Menüwunsch soll dann angegeben werden. Anmeldung und Bezahlung bitte ab 08. August 2011 im Rathaus Nienhagen bei Frau Pohl (05144-49152).

Es begrüßt Winfried Jakob, Vorsitzender des Bürger- und Kulturausschusses



## IGBCE – ORTSGRUPPE WATHLINGEN Tagesfahrt zur Barbarossahöhle und zum Kyffhäuser-Denkmal



Die Fa. Reichmeister fährt mit der IGBCE Ortsgruppe und Nichtmitglieder am **20.08.11** zur Barbarossahöhle nach Bad Frankenhausen, Hotel Straube zum Mittagessen und zum Kyffhäuser-Denkmal.

**Abfahrt:** 7 Uhr Wathlingen, Wathlinger Schacht, 7.10 Uhr Kolonie. **Fahrtpreis**, ohne Mittagessen, beträgt 25,00 €

Im Fahrpreis ist der Eintritt für die Besichtigungen enthalten. **Ankunft:** ca. 20 Uhr Mittagessen muss bei Anmeldung ausgesucht werden. **Anmeldung und Bezahlung bitte bis zum 10.08.2011 bei Claus-Dieter Becker, Ernst-Engelke-Ring 22 a, Tel. 0 51 44 – 83 39.** Wir freuen uns auf Eure / Ihre Teilnahme. Mit freundlichem „Glück Auf“. *Der Vorstand.*

## SPD-Fraktion im Rat der Samtgemeinde Wathlingen Der Fraktionsvorsitzende und Bürgermeisterkandidat für Nienhagen Jörg MAKEL im Gespräch mit den Generationen



Jörg Makel im Gespräch mit Jurek und Janine

Die Wahlperiode für die Gemeinderäte neigt sich dem Ende. Am 11. September werden Sie als Bürger/Bürgerin in unserer Samtgemeinde über die Zusammensetzung der neuen Räte entscheiden. Hinter mir liegen wieder einmal fünf Jahre, in denen ich als Fraktionsvorsitzender der SPD gemeinsam mit vielen interessierten und engagierten Menschen arbeiten durfte.

Zu Beginn der Sommerferien konnte ich diverse Gespräche über die kommunalpolitische Arbeit führen. Vielleicht haben Sie Interesse, Auszüge aus zwei Gesprächen zu lesen, die ich mit den Kindern Jurek und Janine (11 Jahre alt) – sowie mit Frau Gisela Mahlke (88 Jahre) aus Nienhorst geführt habe.

**JANINE** Jörg, Du bist Vorsitzender der SPD – was ist das eigentlich – Fraktionsvorsitzender?

**Jörg MAKEL** Ja, ich bin Fraktionsvorsitzender der SPD, da ist man so was wie der Chef einer Gruppe, so wie ihr etwa auch einen Klassen-sprecher bei Euch habt. Und man hat natürlich auch Verantwortung für all die Dinge, die zu entscheiden sind, z.B. haben wir uns ganz

lange um die Planung des Freibades gekümmert und auch geschaut, wie wir das alles bezahlen können.

**JUREK** Jörg, mein Papa macht auch Politik, warum sollen die Leute Dich wählen?

**Jörg MAKEL** Vielleicht, weil ich jetzt schon über 20 Jahre in der Politik bin und, weil ich immer noch viele Ideen habe, die ich jetzt auch als Bürgermeister gemeinsam mit den Menschen umsetzen möchte. Wenn jetzt endlich Atomkraftwerke abgestellt werden, dann kommt es auch auf jedes einzelne Dorf an, wie es mit Energie versorgt wird. Ich möchte, dass wir da einiges erreichen und dafür sorgen, dass wir das Klima nicht noch weiter verschmutzen.

**JUREK** Was macht ihr denn mit Schule, wo sollen wir denn demnächst hingehen?

**Jörg MAKEL** Wir wollen schon, dass die Kinder zunächst mal hier in der Samtgemeinde die Schule besuchen und sie gemeinsam lernen können und dieses Lernen soll ihnen auch Spaß machen. Und im Laufe der Schuljahre soll sich dann herausstellen, welches Kind welchen Schulabschluss machen kann. Ich glaube, heute verlangen mache Eltern einfach viel zu früh viel zu viel von den Kindern. Ich glaube, wenn man den Kindern viel Zeit zum Spielen und zum Ausprobieren gibt und sie mit Spaß die Dinge im Leben entdecken, dann ist das für ihre Zukunft ganz wichtig.

**Gisela Mahlke** Schulpolitik ist bei mir ja nun schon lange her. Ich bin jetzt 88 Jahre und lese immer noch viel. Die Menschen werden älter, demografischer Wandel heißt das ja, muss darauf Politik auch reagieren?

**Jörg MAKEL** Ja natürlich, heute ist das Leben

ja nicht mit Eintritt in die Rentenzeit vorbei. Das ist schon lange nicht mehr so – aber in der Politik hat man das erst spät erkannt. Da wird man mit 55 Jahren schon als Teilnehmer zum Seniorenkaffee geladen. Wichtig ist aber, dass wir diejenigen, die sich noch fit fühlen, zum Mitmachen motivieren. Es gibt unzählige Aufgaben, die da warten und mir sind Ratschläge von Menschen, die soviel erlebt haben wie Deine Generation, oft sehr viel wichtiger als manche, die heute mit knapp 30 Jahren ihre Biografien schreiben.

**Gisela Mahlke** Sollen denn Menschen in meinem Alter Deiner Meinung nach noch Politik machen?

**Jörg MAKEL** Na klar, ich bin ich mir sicher, dass ich von den Ratschlägen aller Menschen profitieren kann – von den jungen ebenso, wie von den älteren. Du bist noch fit genug, Dich allein zu versorgen, andere wohnen aber schon in einem Seniorenheim. Aber auch da ist das Leben ja nicht zu Ende – die Menschen und ihre Fähigkeiten müssen da nur abgeholt werden und das ist auch Aufgabe kommunaler Politik

**Gisela Mahlke** Das was da mit unserer Schulpolitik gerade passiert, finde ich nicht so überzeugend. Meinst Du, dass es gut ist, das Kinder den ganzen Tag betreut werden und weg von den Eltern sind?

**Jörg MAKEL** Ganz bestimmt nicht, ich selbst wäre damals nicht mit Freude acht Stunden in der Schule gesessen und auch selbst meine Kinder sagen, dass ihnen wohl viel Freizeit verloren gegangen wäre. Nun haben wir heute eine andere Zeit – die Lebensentwürfe der Eltern ändern sich. Und nach der Shell-Studie



Jörg Makel im Gespräch mit Gisela Mahlke

hat man als Kind in Deutschland nur noch eine 50% Chance, bis zum 18 Lebensjahr bei den biologischen Eltern aufwachsen zu dürfen. Auf diese Entwicklung muss auch kommunale Politik reagieren. Wir müssen es hinbekommen, Eltern möglichst direkt in den Familien zu beraten, ihnen Hilfe anzubieten. Das wollen wir auch tun. Und bei einer Ganztagschule muss das pädagogische Konzept stimmen, der Nachmittag darf nicht zur „Aufbewahrungszeit“ verkommen.

Soweit, liebe Leser/Leserinnen Auszüge aus meinen Gesprächen. Die SPD-Fraktion im Rat der Samtgemeinde Wathlingen wird die Anregungen und Bedenken, die sich aus den Fragen ergeben, auch nach dem 11. September sehr ernst nehmen. Für Fragen, Anregungen und Hinweise stehe ich als Fraktionsvorsitzender Ihnen und Euch jederzeit zur Verfügung. Ich freue mich „auf ein Gespräch“ .....

Ihr Jörg Makel - Fraktionsvorsitzender der SPD - Fraktion im Rat der Samtgemeinde Wathlingen und Kandidat für das Bürgermeisteramt der Gem. Nienhagen

## CBS Peters Ferienpassaktion war ein riesen Ferienspass!

Im Juli fand in den Räumen der CBS Peters Handels GmbH in der Nienhagener Str. 18 die große Mal- und Bastelaktion der CBS Peters für die kleinen Ferienpassteilnehmer statt.

Die Veranstaltung Origami für Kids war aus-



gebucht, es wurde gelacht, jede Menge gebastelt, angemalt sowie das traditionelle Pferderennen veranstaltet - rundum eine spaßige aber auch lehrreiche Aktion für einen guten Zweck. Ein besonderer Dank und ein großes Lob gebührt den kleinen Teilnehmern, die nicht nur durch erstaunliche Vorkenntnisse und Fingerfertigkeit auffielen, sondern auch jede Menge Eifer und Geduld an den Tag legten, die teils anspruchsvollen Figuren nachzubauen.

Lernen gelingt nur mit Spaß an der Freude. Umso mehr freut es uns, dass wir bei dieser Veranstaltung in der internen Umfrage auf die Nachfrage, ob es Euch Spaß gemacht hat, die absolute Bestnote 1,0 erhielten.

Das wird schwer zu verbessern sein, doch verdient die Ferienspaßaktion der Gemein- den Adelheidsdorf, Nienhagen und Wathlingen die volle Unterstützung der hiesigen Fir-

men, um mit Hilfe der Jugendpflege den Kindern und Jugendlichen auch in Ferienzeiten eine sinnvolle Beschäftigung anbieten zu können



### Kindergarten mit Hundekot beschmiert: Trotz guter Ansätze Kot-Chaoten am Kindergarten



WATHLINGEN. - „Null Verständnis für die hirnlose Aktion“ Hundekot aus einem Mülleimer an die Wand der Kindergartenhalle Spatzennest zu werfen, zeigte Bürgermeister Torsten Harms, als er am Montag gemeinsam mit den Mitarbeitern des Bauhofes den Schaden in Augenschein nahm.

„Wir freuen uns über verantwortungsbewußte Hundebesitzer, die den Hundeko in einer Tüte im Mülleimer entsorgen“, so Harms, „wenn dann aber Zeitgenossen genau diese Beutel aus dem Mülleimer nehmen und an die Wand des Kindergartenturnhalle werfen, dann fehlen einem die Worte.“ Eine gute Stunde mussten die Mitarbeiter des Bauhofes die eckelig verschmierte Glasfassade der Halle reinigen. Es ist ein Schaden, den nun die Allgemeinheit finanzieren muss. „Hier wird man kaum die Täter ermitteln können“, erklärt resignierend Harms, „als das Bauschild am 4 Generationenpark zerstört wurde, hat eine Belohnung zur Ergreifung der Täter geführt. Ob und wann die jugendlichen Übeltäter den Schaden bezahlen könne ist jedoch fraglich.“ Die Gemeindeverwaltung wird auch in Zukunft ohne Rücksicht auf die Täter Straftaten zur Anzeige bringen und die Täter zur Rechenschaft ziehen. Zu loben sei aus Sicht der Gemeinde, dass sich durch die Umstellungen bei der Polizeistation Wathlingen seit geraumer Zeit die Polizeipräsenz erhöht habe. Die Bürgerinnen und Bürger haben ein besseres Gefühl. Die

Sicherheit in einem Dorf ist, darin sind sich die Ratsmitglieder im Rat einig, ebenfalls ein Kriterium sich in einem Wohnort anzusiedeln, daher wird Wathlingen für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger auch in Zukunft einiges tun. In der Vergangenheit wurden beispielweise die Beleuchtungszeiten der Straßenbeleuchtung angepasst und die Polizei hat bei besonderen Veranstaltungen stärkere Polizeipräsenz gezeigt.

Für Wathlingen sollen die Bereiche Einkaufen, ärztliche Versorgung (medizinisches Versorgungszentrum mit sechs Fachärzten), Freizeit, Sport, Gesellschaft und Kultur (4 Generationenpark), Bildung (Oberschule mit gymnasialen Zweig) und Sicherheit vor Ort (Erhalt der Polizeistation und eine schlagkräftige Feuerwehr) die Attraktivität als Wohnstandort stärken und damit die Grundstückspreise und den Wert der Häuser in Wathlingen mindestens auf dem derzeitigen Niveau belassen - besser steigern helfen.

**Jäger- od. Zigeuner- schnitzel mit Pommes od. Kroketten**  
auch zum Mitnehmen  
**Gaststätte „Kleines Eck“**  
Schneiderstr 25 · Wathlingen  
Tel. 0 51 44 / 495 69 69  
Di. – So. 11 – 14 Uhr u. 17 – 21.30 Uhr

**Fleischspieß mit Pommes od. Salat**  
auch zum Mitnehmen  
**Gaststätte „Kleines Eck“**  
Schneiderstr 25 · Wathlingen  
Tel. 0 51 44 / 495 69 69  
Di. – So. 11 – 14 Uhr u. 17 – 21.30 Uhr

Aus Tradition für eine gute Zukunft  
**Bettina Heinemann Nhg.**  
[www.buergerliche-liste.de](http://www.buergerliche-liste.de)

### Bürgerliche Liste Einladung zum Waldspaziergang



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Kandidatinnen und Kandidaten der Bürgerlichen Liste für die Kommunalwahl 2011 im Bereich der Samtgemeinde Wathlingen laden zu einem Waldspaziergang am 5.8.2011 um 15.30 Uhr nach Dannhorst ein. Treffpunkt ist die „Forsthaustenne“ im ehemaligen Forsthaus Dannhorst zu einem gemeinsamen Kaffeetrinken. Von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr wird uns der

ehemalige Dannhorster Revierförster und Kandidat der Bürgerlichen Liste durch den Forstort „Brand“ führen. Den Abschluss bildet ein gemütliches Beisammensein mit kleinem Imbiss am und im ehemaligen Forsthaus. Um umgehende Anmeldung wird gebeten unter 05085/9560100 oder E-Mail: kontakt@buergerliche-liste.de bis zum 3.8.2011

**Hähnchen mit Pommes**  
auch zum Mitnehmen  
**Gaststätte „Kleines Eck“**  
Schneiderstr 25 · Wathlingen  
Tel. 0 51 44 / 495 69 69  
Di. – So. 11 – 14 Uhr u. 17 – 21.30 Uhr

Aus Tradition für eine gute Zukunft  
**Gerhard Grütz Papenhorst**  
[www.buergerliche-liste.de](http://www.buergerliche-liste.de)

### FDP Bürgerbeteiligung für neue LED-Leuchten in Nienhagen Fragebogenaktion des FDP OV-SG Wathlingen

Sie, liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der FDP Fragebogenaktion zur Wahl einer LED-Straßenlampe, aufgestellt in der Papenhorster Straße, haben Ihre Wahl für die 185 zu ersetzenden Lampen in der Gemeinde Nienhagen getroffen.

Platz	Leuchte	Gesamtkosten	Fördermittel	Eigenanteil	Gemeinde Nhg.
1	LED Leipziger ASL 34W	140.000,00 €	56.000,00 €	84.000,00 €	
2	LED Philips Koffer <sup>2</sup> LS	140.219,60 €	56.087,84 €	84.131,76 €	

Der Austausch der energiesparenden LED-Lampen soll im Rahmen der zur Verfügung stehenden Fördermittel erfolgen. Ihre Lampenauswahl werden wir in dem Bau- und Umweltausschuss der Gemeinde Nienhagen zur Empfehlung einbringen.

FDP Ratscherr/Gemeinde Nienhagen  
Fraktion Bürgerliche Liste  
Ralf Überheim



LED Leipziger ASL 34W LED Philips Koffer<sup>2</sup> LS

### TuS Bröckel - Fußballsparte Spielankündigung Sonntag, 7. August 2011

Am Sonntag, 07.08.2011 um 15.00 Uhr trifft die 1. Herren des TuS Bröckel in der Kreisliga Celle auf die erste Mannschaft des SV Altencelle. Das Spiel findet auf dem Sportplatz in Bröckel statt. Die 1. Herren wird von Jens Brost - Maurer- und Betonarbeiten, Voßhöhlen 3, 29356 Bröckel, Tel. (0 51 44) 27 26, Mobil (01 60) 97 76 26 66, präsentiert. Weitere Informationen sind auf [www.fussballfreunde-broeckel.de](http://www.fussballfreunde-broeckel.de) zu finden.

**Top Infrastruktur erhalten Das braucht Nienhagen!**  
Bürgerliche Liste  
**BL**  
Aus Tradition für eine gute Zukunft  
[www.buergerliche-liste.de](http://www.buergerliche-liste.de)

**FDP Ortsverband Samtgemeinde Wathlingen**

**FDP Ortsverband distanziert sich von Beatrix Thunich: Wer Thunich wählt, wählt Torsten Harms**

„Wer Thunich wählt, bekommt FDP pur“, nein, wer Thunich wählt, bekommt Torsten Harms und die CDU. Frau Thunich, seit langem zählt sie zu den zuverlässigsten Unterstützern der CDU in der Gemeinde Wathlingen, erst von 2001 bis 2006 als ratsfremdes Mitglied im Gemeinderat, dann als Ratsmitglied und heute als stellvertretende Bürgermeisterin in enger Fraktionsgemeinschaft mit der CDU. Mit ihrer einen Stimme konnte der Wahlverlierer von 2006, Torsten Harms, nochmals im Bürgermeisteramt bestätigt werden. Im Rat der Gemeinde Wathlingen ist von FDP nichts übriggeblieben außer einer Mandatsträgerin mit einer FDP-Mitgliedschaft. Das wollen wir künftig anders. Frau Thunich hat mit ihren öffentlichen, beschämenden Auftritten in der lokalen Presse der FDP in der Samtgemeinde Wathlingen großen Schaden zugefügt. SPD, CDU, UWG und andere nutzen ihre Steilvorlage, um den Ortsverband und seine Entscheidung im Kommunalwahlkampf 2011 als offene Bürgerliche Liste anzutreten, öffentlich zu schmähen. Jeder Mitbürger weiß, dass die Bürgerliche Liste ein parteienübergreifendes Wählerbündnis darstellt, auf dem sowohl FDP-Mitglieder, CDU-Mitglieder und parteilose Bürgerinnen und Bürger kandidieren, die nie zuvor einer Partei angehört. Parteien spielen eine wesentliche Rolle in unserer Demokratie. Kommunalwahlen sind jedoch insbesondere Persönlichkeitswahlen und nicht Parteienwahlen. Wir besitzen die Ehrlichkeit vor den Wahlen

zu sagen, was wir nach den Wahlen machen und lassen den Bürger vor den Wahlen wissen, mit wem wir zusammengehen und welche Persönlichkeiten für die Bürgerliche Liste kandidieren. „Man muss nach der Wahl machen, was man vor der Wahl gesagt hat“, so bereits Guido Westerwelle. Dies hat Ralf Überheim in der nun auslaufenden Legislaturperiode im Sinne des FDP-Ortsverbandes auch in den Räten der Gemeinde Nienhagen und der Samtgemeinde Wathlingen getan. Für die kommende Legislaturperiode werden wir wieder sachorientiert liberale Politik in den Räten umzusetzen, denn wie schon zuvor festgestellt „Man muss nach der Wahl machen, was man vor der Wahl gesagt hat.“ Frau Thunich spricht den 47 Mitgliedern des FDP-Ortsverbandes Samtgemeinde Wathlingen, deren liberale Überzeugung ab. Dazu nimmt der FDP-Chef in der Samtgemeinde Wathlingen, Alexander Schadow, Stellung: „Wir lassen uns unsere liberale Haltung nicht madig reden, nicht von einem einzelnen FDP-Mitglied im Ortsverband, das als Ratsmitglied gemeinsam mit den Wathlinger Fraktionen der CDU, der SPD und der Grünen gegen unseren Nienhäger FDP-Ratsherrn ins Gefecht zieht (siehe z.B. Wathlinger Bote vom 26. 02. 2011), wenn er die unsoliden Finanzpolitik des Bürgermeisters von Wathlingen hinterfragt, die der Gemeinde Nienhagen bereits 250.000 Euro kosten.“ Wenn Frau Thunich als FDP-Mitglied im FDP-Ortsverband Samtgemeinde Wathlingen jede konstruktive Zusammenarbeit mit dem eige-

nen Ortsverband über Jahre ausschlägt, zu kaum einer Versammlung erscheint, dagegen eine enge Zusammenarbeit mit dem CDU-Ortsverband Wathlingen und deren Fraktion im Gemeinderat sucht, kann das keine liberale Politik sein. Sie sich dann noch öffentlich gegen die mit demokratischer Mehrheit gefassten Beschlüsse des Ortsverbandes zu stellen, zeugt von dem mangelnden Demokratieverständnis und falschen Machtanspruch, insbesondere wenn sie dann persönlich wird: „Ich schäme mich weiter für das Vorhaben des Vorsitzenden des Ortsverbandes Samtgemeinde Wathlingen aus rein taktischen Erwägungen mit dem Namen „Bürgerliche Liste“ die Wählerinnen und Wähler im Kommunalwahlkampf täuschen und sich hinter dem CDU-Abtrünnigen Klaus Gärtner in den Rat schleichen zu wollen“, so Thunich. Laut Protokoll vom 11. April 2011 versammelte sich der FDP-Ortsverband zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung, an der 14 stimmberechtigte Mitglieder teilnahmen, um eine Vornominierung für die anstehenden Kreistagswahlen im Wahlbereich 7 (SG Wathlingen und SG Flotwedel) in Geheimer Wahl durchzuführen. Gewählt wurden, Herr Überheim auf Listenplatz 1, Herr Hegers auf Listenplatz 2, Frau Heinemann auf Listenplatz 3, Platz 4) Herr Andreas-Oliver Meyer, Platz 5) Frau Bea Thunich, Platz 6) Robert Kudrass, Platz 7) Frau Mirjam Klappert, Platz 8) Herr Günther John-Koeneemann, Platz 9) Frau Elke Gefeke-Schadow, Platz 10) Herr Stefan Heinemann. Alle Wahlen wurden geheim durchgeführt. „Wenn dann ein unterlegenes Mitglied, sich auf Kreisebene ermächtigt, gegen die eindeutigen Beschlüsse des Ortsverbandes zu agieren, bezeichne ich dies als einen schlechten Stil in einer demokratischen Gesellschaft. Da

werden liberale Thesen und liberale Programmatik zur Beliebigkeit gebeugt um sich persönlich ins Spiel zu bringen.“, so der Pressesprecher des Ortsverbandes Robert Kudrass. Frau Thunich berichtet Teilwahrheiten in der Presse, wenn sie schreibt: „Auf Kreisebene hat der Kreisverband der FDP dem Irrweg „Bürgerliche Liste“ einen Riegel vorgeschoben und zieht mit einer eigenen FDP-Liste in den Kommunalwahlkampf mit Thorsten Hegers und Beatrix Thunich auf den ersten Listenplätzen. Auf der Samtgemeinde- und der Gemeindeebene gibt Thunich nicht auf, sondern wird als liberale Einzelkandidatin zur Kommunalwahl antreten. „Wer Thunich wählt, bekommt FDP pur“. (siehe Wathlinger Boten vom 16. Juli 2011) Festzustellen ist: Frau Thunich ist nicht Kandidatin der FDP, sie wurde nicht durch den FDP-Ortsverband Samtgemeinde Wathlingen als einzig legitimes Organ der FDP in der Samtgemeinde nominiert, folglich kann sie nicht für die FDP antreten. Als Einzelbewerberin (nach dem Nieders. Kommunalwahlgesetz) darf sie nicht vortäuschen, sie sei Kandidatin einer Partei. Sollte Frau Thunich ein Mandat im Gemeinderat erwerben, ist sie als Einzelbewerberin nicht FDP-Ratsfrau. Alle anderen Versuche sind eine arge Wählertäuschung. Soweit die wahrrechtlichen Komponenten.

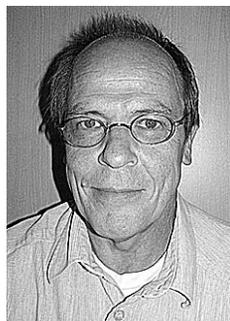


Robert Kudrass

**Aus den Fraktionen – Bürger für Adelheidsdorf**  
**Die Wegeverbindung zwischen den Ortsteilen Adelheidsdorf und Dasselsbruch sollte wiederhergestellt werden**

Die Fraktion der Bürger für Adelheidsdorf drängt auf die Wiederherstellung einer Wegeverbindung zwischen der Schulstraße und der Siedlung Ochsenhütte. Heute muss man, um nach Dasselsbruch zu gelangen, wo weit ausgedehnte Flächen zum Wandern und Entspannen einladen, einen großen Umweg machen bzw. das Auto benutzen – das kann es wirklich nicht sein! An der Neuen Aue im Bereich der chemischen Deponie ist eine natürliche Grenze, Spaziergängern, Reitern oder Joggern, wie beispielsweise den Kinder der Lauf-AG der Grundschule, bleibt nur die Alternative von 12 km Umweg beim Lauf an der Martinskirche vorbei. Die Wiederherstellung ist längst überfällig und würde zudem die Kommunikation unter den drei Ortsteilen Adelheidsdorf, Dasselsbruch und Großmoor fördern. Die Verbesserung der Infrastruktur in diesem Bereich durch eine neue Auequerung - die Kosten sollten nach Möglichkeit aus Mitteln der Flurbereinigung oder von der EU generiert

werden - sollte vorangetrieben werden, auch mit Blick auf eine mögliche und in der Raumordnung bereits vorgesehene S-Bahn-Station. Frau Bürgermeisterin Führer hatte ja bereits einmal den kostenlosen Bau einer Brücke als Projekt der britischen Pioniere in Aussicht gestellt – leider haben wir hierzu bis heute nichts Weiteres von ihr gehört. Schade. Die „Bürger für Adelheidsdorf“ sind bei Facebook. Uwe Heuer · Bürger für Adelheidsdorf Kurt Gärtner, Fraktionsvorsitzender Bürger für Adelheidsdorf



Uwe Heuer

**Bürger für Adelheidsdorf**  
**SPD Nienhagen/Adelheidsdorf:**  
**Die Angst vor der Quittung**

Zum Artikel „Hausmülldeponien“ von Ratsfrau Hoch im Wathlinger Boten vom 23.07.2011 Warum sollte es in der Kommunalpolitik anders sein als in der Bundespolitik: Pünktlich zu anstehenden Wahlen entdecken die etablierten Parteien den Wähler wieder. So auch die SPD Nienhagen/Adelheidsdorf. Auch wenn in den vergangenen 5 Jahren reichlich Zeit war, im Sinne des Wählers bekannte Probleme oder auch Bürgerwünsche anzupacken, trat man statt dessen häufig auf die Bremse. Doch jetzt ist am 11. September „Zahltag“ – und der Kassierer, sprich Wähler, kommt mit der quittierten Rechnung, Politik am Bürger vorbei wird gnadenlos bestraft. Da heißt es dann, schnell mal die Dinge zu verdrehen und Realitäten zu verschleiern, um medienwirksam Positionen zu besetzen, die man vordem jahrelang ausgebremsst oder bekämpft hat. Der Artikel von Frau Hoch im „Boten“ vom 23.07.11 ist ein probates Beispiel für diesen Versuch der Wählertäuschung. Schön, dass man die „Sorgen über mögliche Gesundheitsgefährdungen“ endlich zur Kenntnis nehmen will. Schön auch, dass man „auffällige Werte im Bereich der Teichlandschaft“ zur Kenntnis nehmen will – und sehr schön, dass auch „Veränderungen gegenüber den Vorjahren“ der SPD-Fraktion jetzt Anlass geben, „das Thema auch weiterhin sehr aufmerksam zu verfolgen und gewissenhaft zu behandeln“. Nu ist gut, es reicht – was heißt hier bitte schön „auch weiterhin“? Man erinnere sich bitte daran, dass wir, die „Bürger für Adelheidsdorf“, zusammen mit Bündnis90/Die Grünen bereits im Februar 2009 zu einer Podiumsdiskussion zum Thema Deponien eingeladen hatten - Initiativen der jetzt, im Juli 2011, so besorgten SPD damals: Fehlanzeige, stattdessen zementiertes Vertrau-

en auf ein Gutachten aus 1992. Alles übrigens nachzulesen in meinem Artikel „Unbehagen als Bauchgefühl“ im „Boten“ vom 7.3.2009. Wie es mit dem wirklichen Interesse der SPD-Fraktion an diesem Thema bestellt ist, durfte Matthias Blazek erfahren, als er - damals noch SPD-Mitglied - im Dezember 2001 versuchte, die „Genossen“ von der Dringlichkeit eines neuen und aktuellen Gutachtens zur „Hausmüll“-Deponie zu überzeugen : Abgeschmettert mit dem Hinweis auf die Gefährdung von Arbeitsplätzen bei der damaligen Fa. Stankiewicz. Wie heißt's so schön: „Ohne Worte“. Im Übrigen war dieser Vorgang einer der Gründe, die Matthias Blazek veranlasst haben, der SPD in 2008 den Rücken zu kehren. Wie dem auch sei - wir von der „Bürgern für Adelheidsdorf“ haben die Problematik der bekannten (oder evtl. noch nicht bekannten) Deponien von Anfang an im Blickfeld gehabt - und nicht erst 6 Wochen vor der Wahl. Ja, Frau Hoch, auch wir freuen uns ehrlich über den von Ihnen beschworenen Konsens in dieser Angelegenheit und werden dazu in der nächsten Legislaturperiode zu erinnern wissen! Achim Ohlhof - Bürger für Adelheidsdorf Kurt Gärtner, Fraktionsvorsitzender Bürger für Adelheidsdorf



Achim Ohlhof

**Wussten Sie eigentlich...**  
 dass wir für Sie auch  
**Internetseiten erstellen?**

**MOOR VERLAG**  
 Gartenstraße 11 Tel. 05085/7427  
 29352 Großmoor Fax 05085/7499  
 moorverlag@t-online.de  
**www.moorverlag.de**



# Wir bringen Sie ins Internet!



Vereinbaren Sie einen Termin mit uns.  
Wir freuen uns auf Sie!

## Unsere Leistungen

Druck  
Firmenausstattungen  
Aufkleber  
Briefumschläge  
Flyer  
Plakate

Werbung  
Schilder und Banner  
Fahrzeugbeschriftungen  
Internetseiten

Gestaltung  
Logoentwicklung  
Erstellung von einheitlicher  
Unternehmenswerbung  
Anzeigengestaltung  
... und vieles mehr.

## Kontakt

Moor Verlag  
Gartenstraße 11  
29352 Adelheidsdorf  
Telefon (0 50 85) 74 27  
[info@moorverlag.de](mailto:info@moorverlag.de)  
[www.moorverlag.de](http://www.moorverlag.de)

# Pflege und Lebe



**Tag der offenen Tür  
28.08.2011**

**DSG | Deutsche  
Seniorenstift  
Gesellschaft**

## Pflegewohnstift An der Mühle

- Überwiegend Einzelzimmer
- Von der BIVA getestet und als verbraucherfreundlich empfohlen!
- Neben der historischen Mühle gelegen
- Abwechslungsreiche, hauseigene Küche

Wir informieren Sie gern ausführlicher!  
Mühlenweg 20 | 31311 Uetze-Hänigsen

**Telefon 0 51 47 / 97 50-0**

[www.pws-haenigsen.de](http://www.pws-haenigsen.de)

## Neue Heimleitung im Pflegewohnstift an der Mühle in Hänigsen

(mp) Seit dem 15.06.2011 hat Gabriele Fischer das Amt der Heimleiterin im Pflegewohnstift an der Mühle in Hänigsen von ihrer Vorgängerin Gabriele Gallinat übernommen. Der Pflegewohnstift ist ein gut geführtes Haus der Deutschen Seniorenstift Gesellschaft mit ansprechendem Ambiente, deren Markenzeichen ein hoher Einzelzimmeranteil, ein ausgeprägter Servicegedanke und die Umsetzung eines modernen Qualitätsmanagements sind. Gabriele Fischer freut sich auf die neuen Aufgaben in dem schönen Haus in Hänigsen: „Besonders wichtig ist es, den Menschen, die in der Einrichtung leben, da ihre gesundheitliche Situation eine Versorgung im häuslichen Umfeld nicht mehr zulässt, ein Gefühl von „Zuhause zu sein“ vermitteln zu können.“



Die neue Heimleiterin Gabriele Fischer freut sich auf Ihren Besuch.

Im Pflegewohnstift an der Mühle ziehen alle Mitarbeiter an einem Strang. Hier darf der älter gewordene Mensch - trotz körperlicher und geistiger Einschränkung - sein Alts-ein und die Endlichkeit des Lebens in Würde erfahren Humor, Lachen und Singen werden nicht nur in den Veranstaltungen des Begleitenden Dienstes gefördert. Auch die Heimleitung selbst nimmt gern einmal die Gitarre in die Hand und sucht so die Gemeinschaft mit den Heimbewohnern.

Eine gute Zusammenarbeit mit örtlichen Trägern, die Vernetzung mit anderen Dienstleistern im Seniorenmarkt und die Einbindung des Hauses ins Gemeinwesen der Region sollen der noch relativ jungen Einrichtung zu kontinuierlicher Auslastung und damit wirtschaftlicher Sicherheit im ständig wachsenden Markt der Seniorenbetreuung verhelfen. „Die ersten Tage im Amt einer neuen Heimleitung sind geprägt vom Kennenlernen von Heimbewohnern und Mitarbeitern. Sich die vielen Namen zu merken ist eine echte Herausforderung. Bei den Mitarbeitern wird dies ja durch das Tragen von Namensschildern recht gut vereinfacht, aber bis zu jedem Bewohnernamen auch das richtige Gesicht zugeordnet werden kann, wird noch einige Zeit vergehen,“ erzählt Gabriele Fischer lachend und weist außerdem auf die nächste Veranstaltung hin: „Aber bis zum Tag der offenen Tür am 28.08.2011, zu dem herzlich eingeladen wird, sollte das Namenproblem der Vergangenheit angehören.“

Gern steht das Team vom Pflegewohnstift an der Mühle jederzeit telefonisch unter 0 51 47 - 97 50-0 bei Fragen und Informationsbedarf zur Verfügung.

**Badausstellung im Haus!**

*Mit Sicherheit wohlfühlen*

Ihr kompetenter Partner für barrierefreie und behindertengerechte Bäder - komplett aus einer Hand!



**Günther GmbH  
Kleine + Horn**

Nienhagener Str. 10  
29339 Wathlingen  
Tel. (0 51 44) 613  
E-Mail: Guenther.OHG@t-online.de

**Völpel**

Fliesen & Naturstein GmbH  
Wachtelstieg 15  
29339 Wathlingen  
Tel. (0 51 44) 970 570  
Fax (0 51 44) 970 571

**SANITÄTSHAUS  
Pahmeyer**  
ORTHOPÄDIETECHNIK GmbH  
REHABIL

**Sonderpreis  
€ 1.750,-**

**INVACARE**  
Yes, you can.™

Modell „Leo“

**Hausanschrift:**  
Großer Plan 21 · Celle  
Westercelle  
Tel. (0 51 41) 92 40 70  
[www.pahmeyer.de](http://www.pahmeyer.de)

Orthopädie-Technik  
Das Sanitätshaus

## Malteser Das Malteser Hausnotrufsystem jetzt neu mit Rauchmeldern

Das Malteser Hausnotrufsystem mit Rauchmelder. Sicherheit in den eigenen vier Wänden. Keine Bezugspersonen erforderlich.

**Neu: Rauchmelderanschluß, Sicherheit auch im Brandfall.**  
Rufen Sie an und informieren Sie sich.

STIFTUNG WARENTEST

Malteser: SEHR GUT (1,3) für Grundvernetzung und Installation	GUT (1,6) für Hausvernetzung
BEFRIEDIGEND (3,0) für telefonische Informationsgespräch	GUT (2,2) für persönliche Beratung in der Wohnung

test (7/2003) 01132 Hausnotruf bei 8 Arbeitern  
[www.test.de](http://www.test.de)

Wir beraten Sie gern und unverbindlich oder senden Ihnen Informationsmaterial.

Sicherheit durch den Hausnotrufservice der Malteser.

Malteser Hilfsdienst  
Hannoversche Str. 26  
Tel: 05141 / 9054-0

# Lebensqualität im Alter!

**Gerontopsychiatrischer Schwerpunkt!**



## Wir bieten Ihnen ein sicheres Zuhause

Das Kursana Domizil Nienhagen verbindet anspruchsvollen Wohnkomfort mit modernsten Pflegemethoden, die durch umfangreiche Therapiemaßnahmen ergänzt werden. Wir bieten Ihnen ein sicheres Zuhause mit individueller Betreuung. Unser erfahrenes Betreuer-Team ist Tag und Nacht für Sie da.

- Stationäre Langzeitpflege
- Kurzzeit-/Urlaubspflege
- Fachpflege für dementiell Erkrankte
- Verhinderungspflege
- Einzelzimmer mit Bad

Kursana Domizil Nienhagen, Bennebosteler Weg 1, 29336 Nienhagen  
Telefon: 0 51 44 . 9 79 -0, Telefax: 0 51 44 . 9 79 - 1 92, [www.kursana.de](http://www.kursana.de)

**KURSANA**  
DOMIZIL

Mein sicheres Zuhause.

*Lichtblick Mobil*



**Tel. 0 51 44 / 49 59 880**

*Wir pflegen Sie zuhause!*



**Auf Draht!**  
Der Johanniter-Hausnotruf.  
Infos unter Tel. 05141 19214

**DIE JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben

## TAXI

**Albert Wathlingen**

**0 51 44 9 21 21**

**Großraum-TAXI 8-Sitzer**  
Abrechnung mit allen Krankenkassen  
Bestrahlungs-, Dialyse- und Flughafenfahrten



<b>Haus-Notruf-Dienst</b> ▶	Tel. 051 41-77 50
<p><b>Mehr Sicherheit für Alleinstehende!</b> Jetzt für einen noch günstigeren Preis! Haus-Notruf-Dienst ab 12,06 Euro/Monat. Rufen Sie uns an!</p>	
<p><b>Diakonie Südheide gGmbH</b> Berlinstr. 4 · 29223 Celle · Tel. 051 41 - 7750 Internet: <a href="http://www.haus-notruf-dienst.de">www.haus-notruf-dienst.de</a></p>	<p><b>Diakonie Südheide</b> </p>

## Nagelstudio

**Medizinische Fußpflege**

*Carmen Kahle*  
med. Fachangestellte




**Mit schönen und gepflegten Händen und Füßen in den Sommer.**

Termine nach Vereinbarung  
Ich komme auch zu Ihnen nach Hause

Ohlen Fladen 14c · 29336 Nienhagen · Tel. 05144/2956

# VIVAS RehaMed OHG



Sanitätshaus | RehaTechnik | Medizintechnik

Besuchen Sie uns in unserem Geschäft in Adelheidsdorf – wir freuen uns auf Sie!

## Scooter

- Sehr hohe Bodenfreiheit 16 cm
- Federung
- 150 kg
- Integrierte Stoßfänger
- Komfortsitz
- Beleuchtung nach StvZO
- 6 km/h
- Reichweite bis zu 30 km



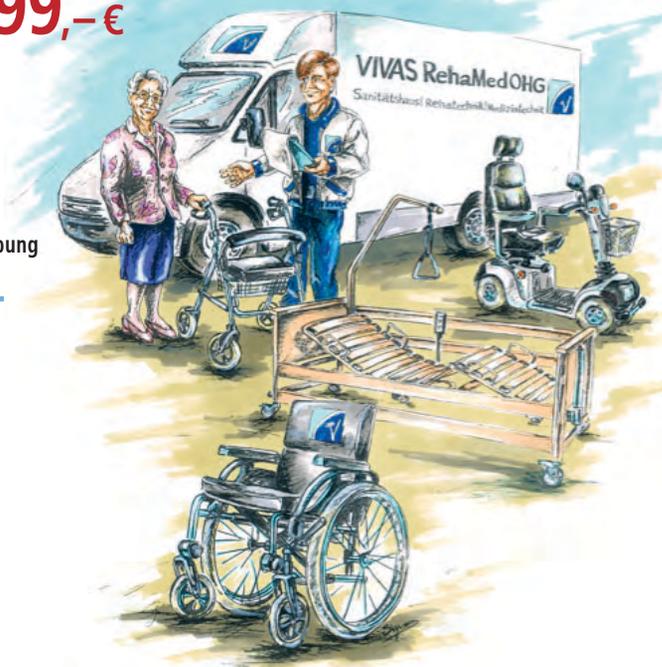
empfohlener VK 2199,-

VIVAS Hauspreis

**1799,- €**

### VivasRehaMed Service Paket

- Beratung & Probefahrt bei Ihnen zu Hause
- Einweisung in die Handhabung
- Lieferung & fahrfertige Montage



## Standardrollator

Rollator B

- inkl. Sitz, Tablett, Stockhalter und Korb

jetzt nur **79,- €**

VivasRehaMed · Tel. 0 51 41 / 709 25-0  
29352 Adelheidsdorf · Gewerbering 10a

Sommergärten - Markisen - Wintergärten  
Haustüren - Fenster - Rolladen - Garagentore  
Wind- Sichtschutz - Überdachungen - Insektenschutz  
... und vieles mehr !



## Schlingmann Bauelemente

für mehr Lebensqualität !

Zur Hasselklink 6 - 29229 Celle - 05141-957730

Info@Schlingmann.org - www.Schlingmann.org

Wärmeschutz und Sicherheit pur !

**NEU**

> Sensationelle Wärmedämmwerte ab 0,51 W/m<sup>2</sup>K !

> Zertifizierte Sicherheit bereits in Standardausführung!

> Perfekt für Neubau und Renovation!

> Faire Preise!

> Qualität, Komfort und technische Ausstattung für höchste Ansprüche!



Das Reference Fenster - um Klassen besser -

BIS ZU **76%** ENERGIE SPAREN



VERLÄNGERN SIE IHRE FREILUFTSAISON.  
Erfüllen Sie sich Ihren Wunsch nach mehr Transparenz, Licht und Lebensfreude. Genießen Sie wetterunabhängige Naturnähe im Freien.

Ihr Schlingmann - Team



**Mehrgenerationenhaus KESS Nienhagen**  
 Zentrale: Herzogin-Agnes-Platz 1 · Tel. 05144/970627 · Fax 05144/971428  
 Büroteam: Ursula Keller, Angela Wolter, Dianne Vöpel, Heidi Winter, Daniela Müller, Katja Bloch, Thomas Hage  
 Organisation: Waltraud Scheefeldt, Manfred Pflaum. Familienzentrum-KESS@t-online.de · www.kess-familienzentrum.de



**KESS Wathlingen**  
 Zweigstelle: Am Markshof 2  
**KESS Wienhausen**  
 Zweigstelle: Hofstraße 5

**Wir machen Sommerferien vom 29.07.11 - 17.08.2011.**

Das KESS-Büro Nienhagen ist bis zum 29.07.11 von 9.00 Uhr - bis 12.00 Uhr zu erreichen und nimmt gerne Ihre Anmeldungen entgegen!  
 Ab dem 01.08.11 macht unser Anrufbeantworter Dienst.  
 Das KESS-Team wünscht Ihnen eine schöne und sonnige Ferienzeit.



**BERATUNG im KESS**

Manchmal gibt es im Leben Situationen, in denen man eine Beratung braucht. Auch während der Sommerpause sind wir für Sie da. Unser Anrufbeantworter unseres Beratungstelefon wird regelmäßig abgehört! Telefon: 05144 / 5600446  
 Ihr Anruf wird selbstverständlich vertraulich behandelt.

· KESS · KESS · KESS · KESS · KESS · KESS ·

**Sprechtag der Versichertenberater  
 Versichertenältester der Deutschen Rentenversicherung  
 Knappschaft, Bahn und Seekasse**

Kostenlose Beratung und Hilfe in Rentenangelegenheiten der knappschaftlichen Rentenversicherung, der allgemeinen Rentenversicherung, sowie in Fragen der knappschaftlichen Kranken- und Pflegeversicherung. Ihr Ansprechpartner: Olaf Heinicke, Webersfeld 5, 29358 Eicklingen, Tel.: 05144 / 3225. Termine jederzeit nach Absprache. Bei Verhinderung wegen Alter oder Krankheit auch Hausbesuch.  
**Sprechstunden jeden Mittwoch in der Zeit von 15.00 – 17.00 Uhr.**

**Sprechtag des Versichertenberaters  
 im Rathaus Nienhagen im Monat August 2011**

Herr Werner Bursch steht für Fragen und für das Aufnehmen von Anträgen in Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung am: **Donnerstag, den 04. August 2011 und Donnerstag, den 18. August 2011 - jeweils ab 14.00 Uhr** im Rathaus Nienhagen, Zimmer 22, zur Verfügung. Telefonische Anmeldung ist erbeten unter der Telefonnummer 49167 Frau Krebs, 49168 Frau Rudolf (Rathaus Wathlingen), oder 49152 Frau Pohl (Rathaus Nienhagen).

**Sprechtag des Versichertenberaters – in Wathlingen –  
 der Deutschen Rentenversicherung Bund**

Werner Bursch, Fr.-Oberheide-Str. 17, 29339 Wathlingen, Tel. 05144-5778. **Montag, den 25.07.2011, 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr.** Telef. Anmeldung erbeten. Persönliche Beratung zu Hause nach Absprache. Auskünfte, Beratungen und Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen für alle Rentenangelegenheiten sind kostenfrei!

*Unserer lieben Kollegin*  
**Sabine Peymann**  
*wünschen wir zum 30-jährigen Praxisjubiläum am*  
*1.8.2011 alles Gute! Wir hoffen auf noch viele*  
*gemeinsame Arbeitsstunden mit Dir!!!*  
*Deine „Praxisdamen“*

**30**

**Serie**  
**W.I.R. präsentiert: Celle's Greatest**  
 Die Akteure der Zusammenstellung „Celle's Greatest“:  
 4.) Penguins on Broadway „Baby's wearing black“

Penguins on Broadway können als erste Celler Popband bezeichnet werden. Im Gegensatz zu anderen regionalen Musikgruppen ihrer Zeit setzten sie bereits vor ihrer Namensänderung von „Dear“ (1976-1981) und „Dear John“ (1981-1986) zu „Po.B.“ neben der traditionellen Besetzung auch Keyboards, Sampler und Drumcomputer ein. Von der Gründungsbesetzung im Jahre 1976 blieb bis zur endgültigen Aufgabe musikalischer



Aushängeschild für Musik aus dem Celler Raum: Penguins on Broadway.  
 Foto: Altmann/Niedersächsisches Bandkompendium 1963-2003

live visualisiert wurden. Die dichten vielschichtigen Arrangements gingen auch später dem Stil der Band nicht verloren, doch die Kompositionen wurden kompakter und kommerzieller. Neben den Gründungsmitgliedern prägte das musikalische und kompositorische Mitwirken von Wolfgang Fischer (Keyboards, Gesang, Gitarre), Michael Schröder (Bass, Gesang) und Oliver Stein (Schlagzeug) die Band. Alben: „Farbe ins Leben“, „It's about Time“, „play“, Singles: „Friends“, „This Girl“, diverse Sampler. Vogel T. stand erst neulich wieder, beim verregneten 15. Musikfestival am 2. Juli in Wathlingen, auf der Bühne. *Matthias Blazek*

**Feriensportfest – Mach Dein Sportabzeichen!**

Sportabzeichen – Tag für alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene.  
 Veranstalter: SV Nienhagen- Leichtathletik  
**Sonntag, 14. August 2011**



von 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr in Nienhagen - Sportpark Jahnstraße

in Kooperation mit der Stammzellentypisierungs-Aktion "Von Mensch zu Mensch" des Mehrgenerationenhauses KESS- Familienzentrum für das Norddeutsche Knochenmark- und Stammzellspenderregister Hannover am 12. November 2011 im KESS Nienhagen.

Das KESS erwartet Sie mit einem Stand, dort gibt es: Kaffee und Kuchen • Gegrilltes • Große Tombola - jedes Los gewinnt! • Kinder schminken • und viele weitere Aktionen  
 Das Sportabzeichen kann erworben werden in den Disziplinen: Sprint, Sprung, Wurf/Stoß und Lauf. Kosten Sportabzeichen: 3,-€ Erwachsene, Kinder und Jugendliche frei. Meldeschluss: 10. August 2011 - Melde-email: erik.wickinger@t-online.de

· KESS · KESS · KESS · KESS · KESS · KESS ·

**Hominski & Mirre GbR**

- Fliesen- u. Natursteinarbeiten
- Badsanierung aus einer Hand

Kantinenweg 6c • 29336 Nienhagen  
 Tel. 0 51 44 - 490 120 • Fax 490 122

*Meisterbetrieb*

*Geburtstage vom 1. bis 7. August 2011*  
*Wir gratulieren:*

**Adelheidsdorf**

Peter Winkler, Hauptstraße 118A	geb. am 02.08.1936	75. Geburtstag
Margarete Günther, Hannoversche Str. 103	geb. am 03.08.1938	73. Geburtstag
Helga Schlossmann, Hauptstraße 22	geb. am 03.08.1935	76. Geburtstag
Margarete Effinghausen, Im Winkel 21	geb. am 04.08.1938	73. Geburtstag
Hans-Georg Burchard, Hauptstraße 141	geb. am 05.08.1924	87. Geburtstag
Günter Teubert, Ehlershausener Weg 23	geb. am 05.08.1927	84. Geburtstag
Gerda Blazy, Theaterstraße 14	geb. am 07.08.1937	74. Geburtstag

**Nienhagen**

Peter-Werner Büchler, Auf der Beikhorst 18	geb. am 01.08.1941	70. Geburtstag
Wolfgang Littmann, Poststraße 2	geb. am 01.08.1939	72. Geburtstag
Wirgil Seemann, Butterstieg 12	geb. am 01.08.1940	71. Geburtstag
Horst Siegert, Auf der Beikhorst 5A	geb. am 01.08.1930	81. Geburtstag
Bernhard Finke, Am Hachehof 15	geb. am 02.08.1934	77. Geburtstag
Ursula Beckmann, Am Bahnhof 6	geb. am 03.08.1931	80. Geburtstag
Adalbert Knedler, Klosterhof 6A	geb. am 03.08.1938	73. Geburtstag
Helmuth Sumpf, Alter Celler Weg 34	geb. am 03.08.1921	90. Geburtstag
Ruth Büttner, Bennebosteler Weg 1	geb. am 05.08.1924	87. Geburtstag
Renate Krause, Sandforth 74	geb. am 05.08.1937	74. Geburtstag
Elfriede Niesler, Papenhorster Straße 58	geb. am 05.08.1937	74. Geburtstag
Heinrich Lüdeke, Heideweg 6	geb. am 07.08.1933	78. Geburtstag

**Wathlingen**

Gisela Peitzke, Pahlmannskampweg 11	geb. am 01.08.1941	70. Geburtstag
Erwin Duhr, An den Röstebänken 2	geb. am 02.08.1926	85. Geburtstag
Arnold Guschewski, Heinrich-Schütz-Straße 3	geb. am 03.08.1940	71. Geburtstag
Hannelore Hein, Nienhagener Straße 22	geb. am 03.08.1936	75. Geburtstag
Käthe Rehling, Kantallee 1C	geb. am 04.08.1916	95. Geburtstag
Karla Wunsch, An der Worth 8	geb. am 06.08.1924	87. Geburtstag
Hans-Dieter Koppmann, Krümmelweg 2	geb. am 07.08.1940	71. Geburtstag

**IP PHOTO FOR YOU**

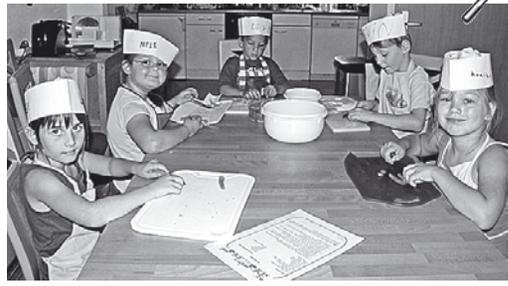
Peter Sturke  
 Dorfstr. 50 · Nienhagen

Mobil 0175 877 98 38  
 Tel. 0 51 44 - 667 32 07  
 www.ip-photoforyou.de

Öffnungszeiten:  
 Mo., Mi., Fr. 9.00 - 11.00 Uhr  
 u. 14.00 - 18.00 Uhr  
 Di. + Do. 10.00 - 13.00 Uhr  
 Nach Absprache ab 18.00 Uhr  
 Sa. + So. nach Absprache



## Kochen mit Kids 2011



Es war eine märchenhaft schöner Tag im Juli, als sich 27 Kinder, viel gute Laune und Tatkraft ein Stelldichein in Das-selsbruch gaben.

Nach einer kurzen Begrüßung teilten sich die Kinder in 5 Gruppen auf. Sie begaben sich fröhlich in die von den Landfrauen vorbereiteten Küchen.

Nun gingen alle frisch ans Werk - es wurde geschneibbelt und abgemessen, püriert und gemixt. Erfahrungen über's Kartoffelschalen wurden ausgetauscht, gemeinsam Johannisbeeren gepflückt und sogar Piratenbier gebraut!



Schwer bepackt trafen sich alle wieder auf Bögers Hof. Hier wurden all die hergestellten Köstlichkeiten zu einem Buffet aufgebaut. Mit

gutem Appetit wurde alles verspeist und danach noch ein wenig im angrenzenden Garten gespielt.

So ging die Ferienaktion Kochen mit Kids an diesem märchenhaft schönen Tag zuende. Es hat wirklich viel Spaß gemacht!



## Parkett- und Teppichhaus Stoltmann

seit 1960

GmbH & Co. KG

- Eines der größten Teppichhäuser in Auslegeware der Städte und Landkreise Celle, Gifhorn, Peine, Hannover und Umgebung
- Alles rund um den Bodenbelag
- Verlegearbeiten aller Art
- Parkettarbeiten aller Art
- Maschinenverleih, Kettelservice
- Lieferung frei Haus



## SPD Ortsverein Adelheidsdorf/Nienhagen SPD Fraktion Adelheidsdorf hat Ihre Liste für die Gemeinderatswahl am 11.09.11 aufgestellt

**SPD**

Um einen Sitz im Rat der Gemeinde Adelheidsdorf bewerben sich acht Bürgerinnen und Bürger, als Bürgermeisterkandidat führt UWE KUSCHKE diese Liste an.

Ihm folgen: Heike HOCH, Dr. Holger LÜNING, Diana IDCZAK, Andreas SMID, Lena Tabea HOCH, Thorsten KLEIN und Klaus TREMMEL. Ihre Kandidaten/innen werden auch für die kommende Legislaturperiode alles für die Belange der Bürger/innen in der Gemeinde Adelheidsdorf tun.

Trotz des finanziellen engen Spielraumes, werden wir vorurteilsfrei zum Wohle der Gemeinde Sachpolitik betreiben, z.B. die auf Antrag der SPD entstandene Kinderkrippe, ebenso die Erweiterung der Jugendbetreuung im Jugendtreff. Die dörfliche Struktur wollen wir behutsam weiterentwickeln, d.h. nur überschaubare Baugebiete ausweisen und die Nutzung der vor-

handenen Baulücken berücksichtigen.

Aktive Mitarbeit an der Dorferneuerung, die Förderung unserer heimischen Vereine und Verbände, sowie für eine transparente und verlässliche Politik.

Machen Sie, liebe Bürger/innen am 11.09.11 dem Wahlsonntag gebrauch von Ihrem Wahlrecht und sorgen Sie für klare Mehrheiten im Rat der Gemeinde Adelheidsdorf.

Die SPD möchte keinen Bürgermeister per Losentscheid. Uwe Kuschke Fraktionsvorsitzender der SPD in Rat der Gemeinde Adelheidsdorf



## Bürger für Adelheidsdorf Axel Jost will sich im Celler Kreistag für die Gemeinden der Samtgemeinde Wathlingen stark machen



Axel Jost tritt als unser Spitzenkandidat bei der Wahl für den Celler Kreistag an. Der 48-Jährige, der mit seiner Familie in Adelheidsdorf lebt und als Abteilungsleiter in einem Möbelunternehmen arbeitet, hat sich bereits sein Leben lang für Politik interessiert. „Ich möchte mich überparteilich für die Belange unserer Bürgerinnen und Bürger einsetzen“, so Jost. Ihm liegen besonders die Förderung des Vereinswesens und der verantwortungsvolle Umgang mit Steuergeldern am Herzen. Ein weiteres Industriegebiet in der Gemeinde Adelheidsdorf lehnt er ab, auch sucht er intensiv nach Lösungen für eine effektive Geschwindigkeitsreduzierung auf der Kreisstraße 84, der „alten B 3“. „Ich hoffe sehr, dass die Bürgerinnen und Bür-

ger am 11. September von ihrem Wahlrecht Gebrauch machen“, so Axel Jost. Auf diese Weise werde extremistischen Parteien die Chance zum Einzug in die Räte und in den Kreistag genommen. Kritisch sieht er den Umgang mit chemischen Altlasten im Celler Südkreis, auch die in den Hauptsatzungen verankerten Tagesordnungen von Ratssitzungen müssen zu Gunsten des Bürgers verändert werden. „Die Bürgerinnen und Bürger kommen grundsätzlich im falschen Augenblick zu Wort“, sagt er. „Sie haben die Politiker gewählt, also sollten sie sowohl das erste als auch das letzte Wort haben.“ Die jetzige Praxis gehe gegen jedes demokratische Grundverständnis und verursache immer wieder Unmut bei den Menschen, die Ratssitzungen besuchen. **Kurt Gärtner · Bürger für Adelheidsdorf · Fraktionsvorsitzender**



## Oberschule in Wathlingen?! Häufig gestellte Fragen:

Kommunalpolitiker, Lehrkräfte, Schulleitungen und Elternvertretungen in der Samtgemeinde Wathlingen werden in diesen Tagen vielfach mit Fragen zur Oberschule überschüttet. Auf Anfrage hat sich Fritz Sudmeier, Rektor der Hauptschule Wathlingen, bereit erklärt, den derzeitigen Stand der Diskussion aus schulfachlicher Sicht zusammenzufassen. Der Schulleiter sammelte die am häufigsten gestellten Fragen und beantwortete sie nach seinem Wissensstand:

**1. Wann erhält Wathlingen eine Oberschule?**  
Der Kreistag fällt frühestens am 25.08.2011 eine Entscheidung über die geplante Schulstrukturreform. Wenn vor den Neuwahlen zum Kreistag über die Reform abgestimmt wird, ist nach den Äußerungen der Kreistagsfraktionen davon auszugehen, dass die Hauptschule und die Realschule Wathlingen zum Schuljahr 2012/2013 zu einer Oberschule umgewandelt werden.

**2. Welche Auswirkungen hat die Umwandlung in eine Oberschule für die Schülerinnen**

**und Schüler, die jetzt die Hauptschule bzw. die Realschule besuchen?**

Es wird keine gravierenden Änderungen für alle Schülerinnen und Schüler geben, die im Schuljahr 2011/12 im Schulzentrum Wathlingen eingeschult werden und für die, die bereits Hauptschüler oder Realschüler sind. Sie werden weitestgehend wie bisher von denselben Lehrkräften unterrichtet werden, und es gelten weiterhin für sie die Lehrpläne, die jetzt für die Hauptschule und die Realschule gültig sind. Auf den Abschlusszeugnissen wird nach wie vor der Abschluss ausgewiesen, der in HS und RS erreicht wurde: „Hauptschulabschluss“, „Realschulabschluss“ und „Erweiterter Sekundarabschluss I“, allerdings mit dem Zeugnis Kopf „Oberschule Wathlingen“.

Positive Auswirkungen der gemeinsamen Beschulung wird es bei der Teilnahme an Wettbewerben wie „Jugend trainiert für Olympia“ geben. Bisher traten Hauptschüler und Realschüler als Konkurrenten an, zukünftig könnten noch erfolgreichere Teams gebildet werden.

**3. Welche Auswirkungen gibt es auf das Ganztagsangebot?**

Hauptschule und Realschule sind seit 3 bzw. 2 Jahren Offene Ganztagschule. Die drei Grundschulen der Samtgemeinde führen gerade das freiwillige Ganztagsangebot flächendeckend ein. Wenn die zu beantragende „Teilgebundene Ganztagsoberschule“ vom Kultusministerium genehmigt wird, gäbe es im Schulzentrum Wathlingen ein verbessertes Ganztagsangebot, da mehr Lehrerstunden genehmigt würden.

**4. Wird es eine Oberschule mit einem gymnasialen Zweig geben?**

Der Rat der Samtgemeinde Wathlingen fordert eine Oberschule mit gymnasialem Zweig, und der vom Kreistag beauftragte Gutachter empfiehlt die Einrichtung für Winsen, Bergen und Wathlingen. Sollte der Kreistag die Einführung der Oberschule beschließen, ist die Bildung eines gymnasialen Zweiges wahrscheinlich. Eltern von Viertklässlern könnten dann ab 2012/2013 wählen, ob sie ihr Kind an einem

Gymnasium anmelden (Abitur nach Klasse 12) oder den gymnasialen Zweig bis Klasse 10 an der Oberschule Wathlingen bevorzugen. Ab Klasse 11 soll nach Willen des Gutachters in Celle für die Schüler der gymnasialen Zweige der Oberschulen gemeinsam der Weg zum Abitur geübt werden, alternativ soll ein Berufliches Gymnasium (BBS) das Abitur ermöglichen.

**5. Wie soll der Unterricht in der Oberschule organisiert werden?**

Generell entscheidet der Schulvorstand über die Unterrichtsorganisation. Sollte die Einrichtung der Oberschule zum Schuljahr 2012/2013 genehmigt werden, wird die Entscheidung über die Gestaltung des Unterrichts im 5. Schuljahrgang von der einzusetzenden Planungsgruppe getroffen. Diese Planungsgruppe, zusammengesetzt von der Landesschulbehörde, wird dann schnellstmöglich zu einem Ergebnis kommen und die Umsetzung für die Unterrichtsorganisation veranlassen.

Für weitere Fragen stehen die für Schule Verantwortlichen zur Verfügung.

**CDU**

Sie tritt mit elf Kandidaten zur diesjährigen Kommunalwahl im September an. Vorausgegangen sind viele Wochen und Monate intensiver Parteilarbeit. Es galt Hürden und Schwierigkeiten zu meistern, neue Mitglieder zu werben und auch langjährige Mitglieder wieder für den Ortsverband zu sensibilisieren. Seit April dieses Jahres startet die CDU in Nienhagen hoch motiviert durch.

Zusammen mit Elisabeth Binz, der Bürgermeisterkandidatin für die CDU, bewerben sich die Kandidaten Hans-Engelbert Windelen, Cordula Schack, Jochen v. Frantzius, Dirk Heinemann, Bernd Prasuhn, Feride Yalti, Winfried Jakob, Michael Grieschek, Andrea Pretzer und Mike Rosenstädt für einen Sitz im Gemeinderat Nienhagen.

Für den Rat der Samtgemeinde Wathlingen kandidieren Elisabeth Binz, Hans Engelbert Windelen, Jochen von Frantzius, Bernd Prasuhn, Cordula Schack, Daja Reddingius-Reckmann und Feride Yalti.

Darüber hinaus stehen Elisabeth Binz, Bernd Prasuhn und Andrea Pretzer auch auf der Liste für den Kreistag in Celle.

Was aber ist nun neu in der CDU?

Die CDU steht eindeutig für Offenheit, Fleiß und Ehrlichkeit im Sinne der Bürgerinnen und Bürger. Die Menschen werden ernst genommen. Sie sollen sich nicht ohnmächtig - also ohne Macht - gegenüber des Rates fühlen. Intensive Bürgerbeteiligung ist dafür sehr wichtig. Kommunikation in beide Richtungen - die Bürger mit einbinden, aber auch das Interesse der Bürger für die Ratsarbeit wecken.

Wofür steht die Bürgermeisterkandidatin Elisabeth Binz?

Ein Bürgermeister hat die Pflicht, die Entscheidungen des gesamten Rates zu tragen und andere Meinungen gelten zu lassen. Er muss sich neutral verhalten. „Nur so kann ein gedeihliches Miteinander funktionieren. Ich sehe es als meine Pflicht an, den Willen der Menschen auf dieser Basis zu akzeptieren, um eine erfolgreiche Ratsarbeit zu gewährleisten. Durch meine Erfahrungen als ehemalige Bäuerin, Lehrerin mit Auslandserfahrung und als Mutter vier erwachsener Kinder, sehe ich mich in der Lage, eine erfolgreiche Ratsarbeit im Sinne unserer Bürgerinnen und Bürger und unseres Dorfes mit zu gestalten.“ sagt sie.

Was möchte die CDU für Nienhagen?

Nienhagen hat sich dank der guten Infrastruktur und der Nähe zu Celle und Hannover zu einem Wohnort mit hoher Lebensqualität entwickelt. Diese Lebensqualität wird nicht nur durch Sportstätten und andere Freizeitgestaltungen erreicht, sondern auch dadurch, dass sich rund um Nienhagen Naherholungsgebiete, Wald und Wiesen befinden mit Platz für Mensch und Tier. Es hat sich trotz aller Moderne den dörflichen Charakter bewahrt. Diese Möglichkeiten sollen erhalten bleiben. Die vorhandenen und möglichen Ressourcen - Wohnbaugebiete und Gewerbegebiete - sind sinnvoll und zukunftsweisend, auch für nachfolgende Generationen, zu bewahren. Vorhandene Baulücken sollten

## Die neue CDU in Nienhagen

vornehmlich geschlossen werden. Die CDU steht für den Werterhalt bestehender Gebäude und Wohnhäuser; der demografische Wandel ist zu berücksichtigen. Energetische Veränderungen bestehender Bausubstanz wird durch die CDU befürwortet.

Die Haushaltspolitik muss sich auf die finanziellen Gegebenheiten einstellen. Man kann nicht mehr ausgeben als man einnimmt - klingt gut, ist aber im Falle einer Kommune nicht ohne weiteres machbar. Die Gemeinde unterliegt

Verpflichtungen, denen sie nachkommen muss. Freiwillige Leistungen müssen sehr genau betrachtet werden. Vereine sollen nach Möglichkeit weiterhin unterstützt werden. Sie müssen aber auch für eigenverantwortliches Handeln sensibilisiert werden. Sie darin zu unterstützen ist ein weiteres Anliegen der CDU; finanzielle Unterstützung mit Augenmaß.

Die CDU in Nienhagen möchte Bewährtes erhalten und Neues wagen.

[www.cdu-nienhagen.de](http://www.cdu-nienhagen.de)



v.l.n.r.: Winfried Jakob, Bernd Prasuhn, Andrea Pretzer, Michael Grieschek, Elisabeth Binz, Dirk Heinemann, Cordula Schack, Hans E. Windelen, Feride Yalti, Jochen v. Frantzius, Mike Rosenstädt

**KLEINANZEIGEN**

Rechtsanwalt  
Notar  
**Dr. jur. Gerhard Meyer zu Hörste**  
Fachanwalt für Familienrecht, Steuerrecht und Agrarrecht



Erbrecht, Höferrecht, Familienrecht, Steuerrecht, Verkehrsrecht, Agrarrecht, Verkehrsordnungswidrigkeitenrecht, Arbeitsrecht und Versicherungsrecht.

Königstraße 18 · 30175 Hannover  
Tel. (0511) 34 22 55 · Fax (0511) 31 45 50  
Tel. Ramlingen (05085) 70 92  
E-Mail: mzh.moe@t-online.de

**§§ Rechtsanwälte**

Georg Graf v. Perponcher  
Dr. Tanja-Carina Riedel

Nienhagen, Dorfstr. 39  
www.ra-perponcher.de

**Immobilien**

**Hannoversche Volksbank Immobilien**

Sie besitzen eine Immobilie. Wir haben die richtigen Kontakte, um sie zu verkaufen.

Wir suchen für unsere Kunden immer nach attraktiven Immobilien in den Bereichen Celle und Umgebung.

HVI-Center Celle, Petra Jansing  
☎ (051 41) 275-70 50, www.hanvblmmo.de

**Tiermarkt**

Pferde-Heulage und Heu mit Qualitäts-garantie i. Rundballen zu verkaufen. Anliefl. möglich.  
Tel. 0 50 85 - 97 14 84

**Stellenangebot**

Suche zuverlässige Gartenhilfe in Nienhagen. Tel. 0 51 44 - 26 33

**Stellengesuche**

Altenpflegerin mit langjähriger Erfahrung sucht Arbeit bei Privatleuten in Raum Wathlingen.  
Tel. 0 15 20 - 63 02 201

**Kontaktanzeigen**

Wo ist die Frau, die wie ich auch alleine ist. Wenn es sie gibt, wäre es schön wenn sie sich bei mir melden würde, zwecks Neuanfang!

Ich bin 59 Jahre, 1,71 m groß, ca. 78 Kilo schwer, habe blaugraue Augen, graues Haar, Oberlippen- und Kinnbart. Bin NR und NT.

Von Beruf KFZ-Mechaniker, aber leider arbeitslos. Ich bin zwar arbeitslos, aber immer noch ein Mensch! Meine Hobbys: Radfahren, Spazierengehen, Tanzen, romantische Abende. Hausbesitzer bin ich auch noch!

PS: Bitte nur ernstgemeinte Antworten!  
Chiffre 311



**Sommerfest**  
& „Tag der offenen Tür“



der Ortsfeuerwehr Adelheidsdorf

**Samstag, 13. August 2011, 14.00 - 18.00 Uhr**

am Feuerwehrhaus Adelheidsdorf

Gegrilltes, kühle Getränke, reichhaltiges Kuchenbuffet, Hüpfburg, Wasserspiele mit der Jugendfeuerwehr, Kinderschminken, Vorführungen und eine Fahrzeugschau.

15.00 Uhr **Auftritt des Feuerwehrmusikzuges Adelheidsdorf**  
17.00 Uhr **Auftritt des Gemischten Chores Großmoor**

**Vermietungen**

Nienhagen, nahe Sportanlagen, 4 Zi., großer Balkon, EBK, Garten, Garage möglich, KM 555 €, Tel. 01 70 - 48 660 44

Nienhagen-Mitte, 4-Zi., 118 m², EBK, Bad m. Fenster, Balkon, KM 565 €, Tel. 01 51 - 19 62 57 95

**Verkauf**

Moderner Ledersessel (dunkelblau), 2 Jahre alt, mit klappbarer Rückenlehne, zu verkaufen. 280 €, Tel. 0 50 85 - 78 99

**Bürgerradeln**

Am 30.07.2011 wollen wir wieder gemeinsam radeln. Wir treffen uns um 14 Uhr bei H. H. Oelker, wie immer auf eigenes Risiko. Gäste sind herzlich willkommen. Auskunft bei H. H. Oelker 0 51 44 - 6 07 und M. Beckmann 0 51 44 - 32 40

**Verkauf, Reparatur-Service**



Schnell und fachgerecht. Leihgerät kostenlos.

**Fernseh-Metzger**

Meisterbetrieb  
Blumlage 126 Telefon (051 41) 29221 Celle **21 71 19**

www.ip-photoforyou.de **IP**

**Druck Gestaltung Werbung MOOR VERLAG**

.....Flyer · Visitenkarten  
Briefpapier · Stempel u.v.m.....

Gartenstraße 11 · 29352 Großmoor · Fon 0 50 85 - 74 27 · Fax 0 50 85 / 74 99 · moorverlag@t-online.de · www.moorverlag.de

Vom 01.08. bis 08.08.2011 bleibt meine

**Heißmangel geschlossen.**

Dorothea Sonemann, Im Mühlenfeld 4, 29339 Wathlingen

Wir suchen **LKW-Fahrer** zur Aushilfe

mit Führerschein CE, für landwirtschaftliche Transporte auf 400 € Basis oder als kurzfristig Beschäftigte.



Kesselhut/Berkhan GbR, Tel. 01 60 - 90 79 41 74

**Die UWG informiert:**

Wir, die „Unabhängige Wählergemeinschaft Nienhagen (UWG)“, sind **nicht** die „Bürgerliche Liste“!!!



**UWG Nienhagen Gemeindliches Planungsrecht zu § 35 BauGB wird kommen**

Hinter diesem Paragrafen des Bundesbaugesetzes folgen noch einige Ergänzungsparagrafen. Der Landkreis Celle ist für die Genehmigungen nach Gesetzeslage verantwortlich. Die Gemeinden und Samtgemeinden haben keine Möglichkeit des Einspruchsrechts. Im Landkreis Celle hat das schon zu grotesken Situationen geführt. Mitten in einer gewachsenen Wohnanlage wurde ein Viehstall und eine Biogas Anlage gebaut. Das hat die WG Landkreis mit ihrem Vorsitzenden Eberhard Valentin auf den Plan gebracht. Die Gemeinde, Samtgemeinde oder der Landkreis können kein Bundesgesetz ändern. Mit einer Resolution kann man jedoch einen Anstoß geben. Das hat die WG Landkreis zunächst versucht. Die CDU/FDP Fraktion hat den Antrag der WG Landkreis zunächst abgewimmelt. Den Argumenten des WG Landkreisesvorsitzenden Eberhard Valentin konnten sich letztlich auch der Landrat und seine CDU Fraktion nicht widersetzen. Es wurde für eine Resolution an den Landtag votiert. Jetzt, einige Monate später können wir einen kleinen Erfolg verbuchen. Vor einigen Tagen konnten wir lesen, dass der NLT (Niedersächsischer Landkreistag) eine Änderung des § 35 Baugesetzbuch bei großen Stallanla-

gen zustimmen wird. Es kommt Bewegung in das brennende Problem. " In der Folge soll dann im Landesrecht geregelt werden, dass für Tierhaltungsanlagen, die nach dem UVP- Recht einer Umweltverträglichkeitsprüfung bedürfen, § 35 Abs. 1.Nr.4 BauGB nicht gilt. In dieser Konstellation würde dann systemkonform das gemeindliche Planungsrecht zum Tragen kommen !" Wir, in den Gemeinden und Samtgemeinden haben dann wieder etwas zu sagen. Wir können Auswüchse dämmen und regeln. So hat dann der Antrag des WG Vorsitzenden und Kreistagsabgeordneten aus Nienhagen gegen alle Widerstände doch einen Erfolg zeitigen können. Es wird in Zukunft die Gemeinde bestimmen können, ob sie noch eine Biogasanlage oder Masttieranlage verkraften kann oder nicht. Auf diesen Erfolg bin ich jetzt stolz ! Eberhard Valentin Kreistagsabgeordneter aus Nienhagen.



**Wespenbeseitigung**

**0179 - 952 60 66**



**Schützenverein Großmoor e.V. von 1952**  
**Wir machen eine Fahrradtour für Jung und Alt**

Wann: Am 21. August 2011  
Treffen: 10.00 Uhr am Schießheim  
Anmelden: Unbedingt bis 18.08.2011 bei Gisela Tel: 7548 oder Wolfgang Tel: 1278  
Mitzubringen: Gute Laune, Sattelfestes Hinterteil und natürlich schönes Wetter

Wathlingen gehen. Wir wollen dort unter Wolfgang's Führung das Klärwerk besichtigen. Auch diejenigen, die nicht mehr so gut mit dem Fahrrad sind, können mit dabei sein. Näheres erfährt ihr bei der Anmeldung.



**Verband Wohneigentum Niedersachsen e.V. Siedlergemeinschaft Nienhagen-Nienhorst**

Stärken Sie Ihre Rechte als Haus- und Wohnungsbesitzer. Nur gemeinsam sind wir stark. Werden Sie Mitglied in der Siedlergemeinschaft Nienhagen-Nienhorst. Ihre Ansprechpartner vor Ort: Erich Narr, Ackernstraße 18, Tel. 05144-4448.



VERBAND WOHN-EIGENTUM NIEDERSACHSEN E.V.

## Die CDU-Kandidaten für die Gemeinde Adelheidsdorf



Die Mitglieder der CDU-Adelheidsdorf trafen sich im DGH in Großmoor anlässlich ihrer Nominierungsveranstaltung der Kandidaten zur Kommunalwahl 2011. Das Ergebnis des sehr freundschaftlich und harmonisch verlaufenden Abends lautet:

1. Susanne Führer
2. Jürgen Mülstein
3. Heike Behrens
4. Manfred Henne
5. Jürgen-H. Mohwinkel
6. Kai-Oliver Schwetmann
7. Jens Stolte
8. Wolf-Dieter Vornhagen
9. Anke Matthaei
10. Dietbert Eitzert
11. Olaf Rebmann
12. Joachim Boldt
13. Hella Gaus
14. Andreas Liedtke
15. Franz Meyer

Dieses kompetente Team aus allen Ortsbereichen setzt sich ein für:

- Die Förderung unserer dörflichen Gemeinschaft
- Den Ausbau unseres Vereinslebens
- Die Vorbereitung und den Start eines Dorfentwicklungsprogrammes
- Den Erhalt unserer Schule und eine qualitativ hochwertige Kinderbetreuung
- Familiengerechte Wohnkonzepte
- Die Unterstützung der Wirtschaft zum Erhalt von wohnortnahen Arbeitsplätzen
- Eine zuverlässige Politik für unsere Landwirte

Mit dieser engagierten Mannschaft freut sich die CDU Adelheidsdorf auf den anstehenden Wahlkampf und setzt darauf, auch in der kommenden Legislaturperiode die Geschicke unserer Gemeinde führend zu gestalten.



Fleischer Fachgeschäft Hoppe GmbH  
Steindamm 26 · 31311 Uetze-Hänigsen  
Tel. 05147/97855-0 · Fax: 97855-20  
www.fleischerei-hoppe.de · Info@fleischerei-hoppe.de

**Wir sind jetzt jeden Mittwoch von 15.00 bis 17.30 Uhr und Samstag von 7.30 bis 12.00 Uhr auf dem Parkplatz vor der Bäckerei Wittig (Hänigser Straße) und donnerstags auf dem Wathlinger Wochenmarkt für Sie da!**

### Angebot vom 01. bis 06. August 2011

<b>Rindersauerbraten</b> in pikanter Beize .....	1 kg	<b>7,90 €</b>
<b>Schweinefilet</b> auf Wunsch auch gefüllt .....	1 kg	<b>9,90 €</b>
<b>Nackensteaks</b> verschieden gewürzt .....	100 g	<b>0,69 €</b>
<b>Jalapeno Roster</b> mit leckeren Jalapenos .....	100 g	<b>0,99 €</b>
<b>Heidemettwurst</b> naturgereift .....	100 g	<b>1,19 €</b>
<b>Fleischsalat</b> laufend frisch .....	100 g	<b>0,79 €</b>

### Für die schnelle Küche

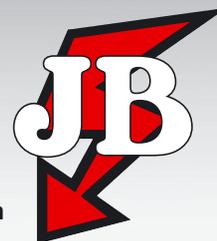
<b>Erbseintopf</b> .....	Port.	<b>2,50 €</b>
<b>Königsberger Klopse</b> in Kaperntunke .....	Port.	<b>4,00 €</b>

## baumgartner

### ELEKTRO-INSTALLATIONEN

Alt u. Neubau-  
installationen  
Kundendienst

Klosterhof 26  
29336 Nienhagen



ISDN-Telefonanlagen  
PC-Datennetze  
Antennenanlagen

Tel. 051 44 - 93073  
Fax 051 44 - 93074

## Mehr Grün vor Ort! GRÜNE stellen Liste für die Gemeinderatswahl in Nienhagen auf

Der Ortsverband von Bündnis '90/DIE GRÜNEN stellte am 7. Juli in einer Mitgliederversammlung seine Liste für die Wahl des Gemeinderates in Nienhagen auf. Mit einer Mischung aus erfahrenen wie auch neuen Kandidatinnen und Kandidaten wollen die Grünen künftig die Kommunalpolitik in Nienhagen mitgestalten.

„Dass wir „Grünen“ für Traumtänzer gehalten wurden, ist Geschichte. Längst hat sich gezeigt, dass grüne Ziele ehrlich motiviert sind“, behauptet Christin Benedict, die als Spitzenkandidatin die Wahlliste anführt und auf eine achtjährige Erfahrung als ehemalige Gleichstellungsbeauftragte der Samtgemeinde zurück blicken kann.

„Grundsätzlich können wir stolz und glücklich über das gute Angebot in Nienhagen sein, das für eine angenehme Lebensqualität sorgt. Unsere Entscheidung, vor 16 Jahren hierher zu ziehen, haben wir nie bereut.“

Auch Thomas Müller, der auf Listenplatz 2 für die Grünen kandidiert, ist ein „Zugezogener“. „2003 hatten wir das Glück, in Papenhorst ein Grundstück zu finden. Keine andere Gemeinde in der Umgebung bot uns ein so vielfältiges Angebot an Sportvereinen, einen Waldkindergarten und ein Familienzentrum mit vielfältigen Angeboten an frühkindlicher Förderung“, erläutert Müller.

In Zeiten eines demografischen Wandels aber auch knapper werdender Kassen seien kreative Ansätze gefragt, die es erlauben, den Standard zu halten. Nur so würden auch weiterhin Familien ermutigt, in Nienhagen ansässig zu werden.



Das Team der Grünen für Nienhagen: Thomas Müller, Sigrid Thöling, Simone Welzien, Christin Benedict

„Ich möchte als Mitglied des Gemeinderates aktiv dabei helfen, Lösungen zu erarbeiten, um Nienhagen für zukünftige Herausforderungen zu rüsten“, betont Müller. Dazu gehöre ebenfalls eine intelligente Flächennutzungsplanung. „Auch in Nienhagen können wir es uns nicht länger leisten, weiterhin neue Wohngebiete bei sinkender Einwohnerzahl und einer immer älter werdenden Bevölkerung auszuweisen“, erläutert Christin Benedict. „Wir müssten viel eher im Altbaubestand Maßnahmen zur Energieeffizienz unterstützen, damit auch hier ggf. ein Generationswechsel stattfinden kann.“

Auch dürfe es nicht sein, dass stetig weitere Flächen versiegelt werden und der Natur nicht mehr zur Verfügung stünden. „In Niedersachsen wird jeden Tag eine Fläche von 15 Fußballfeldern versiegelt“, erläutert Benedict. Für den Gemeinderat Nienhagen wurden die Kandidaten in folgender Reihenfolge aufgestellt: Christin Benedict, Thomas Müller, Simone Welzien und Sigrid Thöling.

## Bürgerliche Liste nominiert Ingrid Kantoks-Albert Selbständige Unternehmerin ist Spitzenkandidatin in Wathlingen

Die Bürgerliche Liste Samtgemeinde Wathlingen hat auf Ihrer letzten Mitgliederversammlung die Kandidatenliste für die Kommunalwahl 2011 für die Samtgemeinde und die Gemeinde Wathlingen aufgestellt.

In einer sehr gut besuchten Mitgliederversammlung wurde unter der Versammlungsleitung von Alexander Schadow, die Taxiunternehmerin Frau Kantoks-Albert als Spitzenkandidatin für die Gemeinderatswahlen in Wathlingen nominiert. Auf der Bürgerlichen Liste – Wählerbündnis für Wathlingen, die erstmals in Wathlingen antritt, stellen sich unabhängige, engagierte Bürgerinnen und Bürger, zur Wahl, die bereit sind, mit Herz, Sachverstand und Tatkraft für eine positive Entwicklung der Gemeinde in uneigennütziger Weise mitzuarbeiten. Offenheit, Ehrlichkeit, Gemeinsinn und Bürgernähe sind Werte, die ihnen dabei sehr am Herzen liegen – dafür treten die Kandidatinnen und Kandidaten der Bürgerlichen Liste in Wathlingen ein.

„Respekt gelte den Bürgerinnen und Bürgern die in einer gemeinsamen, überparteilichen Liste antreten, um sich für ein Ratsmandat zu bewerben. Wer dieses Bemühen nicht würdigt, darf sich über Politikverdrossenheit nicht beschweren“, so der Sprecher der Bürgerlichen

Liste, Alexander Schadow. Mit der Bürgerlichen Liste steht den Wathlingern eine echte Wahlalternative bei den Kommunalwahlen am 11. September 2011 zur Verfügung. Die Bürgerliche Liste Wathlingen will eine parteiunabhängige, ausschließlich am Gemeinwohl der Bürgerinnen und Bürger in Wathlingen orientierte Politik umsetzen. Alle Kandidaten wurden in geheimer Abstimmung nominiert und freuen sich auf den Wahlkampf. Zu den weiteren Kandidaten gehören u.a. auf Platz 2) Rudolf Fischer, selbstständiger Kaufmann 3) Kemal Ilkme, Gastronom 4) Bernd Seffer, Versicherungsmakler 5) Ralph Westphal, IT-Fachhändler.

„Wir haben kein festgelegtes Parteiprogramm, wir wollen ein Bürgerprogramm, daß die unterschiedlichen Wünsche der Bürgerinnen und Bürger Wathlingens berücksichtigt. Die Menschen vor Ort brauchen keine leeren Versprechungen für die Zukunft, sie brauchen aktive Mitbürger, die genügend Erfahrungen haben um eine eigenständige, parteiunabhängige Politik vor Ort umzusetzen und nicht nur die eigene persönliche Karriere in der Partei vor Augen haben.“ Zusammen sind die Kandidaten überzeugt: „Wir haben die Kraft – Gemeinsam für Wathlingen.“



# Gottesdienste



## Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Nienhagen

Dorfstr.33, 29336 Nienhagen · Tel. 05144-1398, Fax 05144-972370,

E-Mail: kg.nienhagen@evlka.de

Pastoren: Rena Seffers u. Uwe Schmidt-Seffers

Diakon: Sven Gutzeit Tel.: 05144-6989535

Pfarrbüro: Waltraut Conradt, Öffnungszeiten, Di. 9.00-12.00, Do. 15.00-18.00 Uhr

Vorsitzender des Kirchenvorstandes:

Patrik Pünder, Tel. 05144-92088

### Gottesdienste u. Termine:

So. 31.07. 10.00 Uhr Gottesdienst

So. 7.8. 10.00 Uhr Gottesdienst

## Evang.-Luth. Martinsgemeinde Großmoor

Pastorin: Ulrike Hebenbrock-Galisch, Finkenweg 1, Grm., Tel. 0 50 85 / 596, Fax 95 58 73

E-Mail: kg.grossmoor@evlka.de

Vorsitzender Kirchenvorstand: Wilfried Burghard, Tel. 0 50 85 / 79 04

Pfarrbüro, Frauke Runge: Di. 16 – 18 Uhr, Fr. 9 – 11 Uhr, Tel.: 0 50 85 - 5 96

Küsterin der Martinskirche:

Claudia Timmermann, Tel. 0 50 85 / 6789 (Voges)

### Gottesdienste u. Termine:

So. 31.07. 10.00 Uhr Gottesdienst Martinskirche, Taufen

So. 7.8. 10.00 Uhr Gottesdienst in der Region

## Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Wathlingen

Pastor: Stefan Thäsler, Kirchstraße 1, Wathlingen, Tel. 0 51 44 / 82 07. Pfarrbüro: Birgit Reimann, Kirchstr. 1, Tel. 0 51 44 / 82 07. Di. 11.00 – 12.00, Do. 11.00 – 12.00 Uhr, und 18.00 – 19.00 Uhr Mail: kg.wathlingen@evlka.de - besuchen Sie uns auch im Internet: www.kirchenfenster-wathlingen.de

### Gottesdienste u. Termine:

So. 31.07. 10.00 Uhr 6. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst, Prädikant Lucht

So. 7.8. 10.00 Uhr 7. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst, Prädikantin Janzen-Metzger

### Werktaggottesdienste:

Montag 7.25 Uhr Mette · Mittwoch 7.25 Uhr Mette, 12.00 Sext, 21.00 Uhr Komplet

Samstag 18.00 Uhr Vesper, 21.00 Uhr Komplet

## CDU in Wathlingen tritt mit 22 Kandidaten zur Kommunalwahl am 11. September an. Torsten Harms Spitzenkandidat **CDU**



Die Kandidaten und Kandidatinnen: (vlnr) Christian Rabenstein, Jan Marofka, Torsten Harms, Achim Ströher (Ratsmitglied), Frank Bostelmann, Dana Rabenstein, Glitta Griesbach, Caius Schleicher, Benjamin Zimmermann, Karola Sauer, Elke Geißler, Sylvia Gose-Marofka, Jobst von Reden, Kerstin Biedermann, Martin Thunich (Kandidat Samtgemeinderat), Tobias Sieg, Mario Paul, (nicht im Bild) Joachim Bott, Udo Dolla, Evelyn Günther, Johann Heinrich Kesselhut, Andreas Mund, Siegfried Schmidt, Wolfgang Scholz, Dennis Späth, Wolfgang Zeller

„Um die erfolgreiche Politik der CDU im Rat der Gemeinde Wathlingen auch in der kommenden Wahlperiode fortzusetzen, haben wir eine gute Mischung aus erfahrenen und neuen, älteren und jungen, männlichen und weiblichen Kandidaten gefunden, die über sehr unterschiedliche berufliche Erfahrungen verfügen und keine weltanschaulichen Scheuklappen haben“, erklärt der Fraktionsvorsitzende Caius Schleicher und ergänzt: „Als Spitzenkandidat wird unser Bürgermeister Torsten Harms antreten, der als ehrenamtlicher Chef der Verwaltung in den letzten Jahren eine engagierte und erfolgreiche Arbeit gemacht hat.“

meindepolitik, so der Ortsverbandsvorsitzende Tobias Sieg. 4-Generationen-Park, Sicherung und Ausbau des Schulstandortes, Medizinisches Versorgungszentrum und konsolidierter Haushalt seien nur einige Punkte, die die CDU in Wathlingen vorangetrieben habe. „Wir wollen im neuen Rat, der am 11. September gewählt wird, weiterhin die Gestaltungsmehrheit, setzen aber wie schon bisher auf Entscheidungen, die mit breiter Mehrheit über die Fraktionsgrenzen hinaus getroffen werden. Erfolgreiche Gemeindepolitik ist nicht Krawall, sondern die gemeinsame Suche nach der besten Lösung“, so Bürgermeister Torsten Harms.

## Kath. Kirchengemeinde St. Barbara zu Wathlingen und St. Marien zu Nienhagen

Pfarrer und Dechant Pater Andreas Tenerowicz, Kanonenstr. 1, 29221 Celle, Tel: 05141-9744817; Pfarramt St. Ludwig, Kanonenstr. 1, 29221 Celle, Telefon 05141-9744810, Fax: 05141-9744813, Mail: Angela Wehrmaker: pfarrbuero@dekanat-celle.de oder Sonja Ueberschär: pfarrbuero@st-ludwig-celle.de; Örtliche Ansprechpartner für Wathlingen Monika Wille 0 51 44 / 29 15 und Nienhagen Sebastian Blazy 0 51 44 / 15 76

### Gottesdienste u. Termine:

Die Kirche in Wathlingen ist donnerstags von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr, und die Kirche Nienhagen freitags von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr zur Anbetung und zum stillen Gebet geöffnet.

Sa. 30.07. 18.00 Uhr Vorabendmesse in Wathlingen

So. 31.07. 11.00 Uhr 18. Sonntag im Jahreskreis, Heilige Messe in Nienhagen

Di. 02.08. 19.30 Uhr Chorprobe des kath. Kirchenchores St. Marien in Nienhagen

Do. 04.08. 18.00 Uhr Heilige Messe mit Aussetzung und Anbetung in Wathlingen

Fr. 05.08. 9.00 Uhr Heilige Messe mit anschl. Frühstück in Nienhagen

15.30 Uhr Treffen des KKK Teams in Nienhagen

Sa. 06.08. 18.00 Uhr Verklärung des Herrn, Vorabendmesse in Wathlingen

So. 07.08. 11.00 Uhr 19. Sonntag im Jahreskreis, Heilige Messe in Nienhagen

Am Sonntag, den 14. August um 12.00 Uhr lädt die Kolpingfamilie zu einem Tagesausflug mit der Allernixe ein. Anmeldung erbeten bis zum 7. 8. bei Winfried Jakob: 01733756253

Pressemitteilung vom 27.07.2011

## Kreisvorsitzender Karl-Heinrich Langspecht verstorben



In großer Trauer geben wir bekannt, dass am Abend des 26. Juli 2011 in Nordstrand der langjährige CDU-Kreisvorsitzende und stellvertretende Fraktionsvorsitzende im Niedersächsischen Landtag

### Karl-Heinrich Langspecht

MdL aus Bockelskamp im Alter von 60 Jahren plötzlich verstorben ist.

Wir trauern um einen großartigen Menschen, der sich mit Hingabe für die Menschen in seinem Wahlkreis eingesetzt hat. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Frau und seinen beiden Kindern.

Im Namen des CDU-Kreisverbandes Celle  
Claudia Dettmar-Müller · Kreisgeschäftsführerin

## über 50 Jahre Bestattungsinstitut Schiefelbein Inh. S. G. Pelikan

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Nah-, Fern- und Auslandsüberführungen, Anonyme Beisetzungen, Umbettungen, Erledigung sämtlicher Formalitäten

Wir können für Sie bundesweit auf allen Friedhöfen tätig werden.

### Trauerbriefe und Danksagungen

erstellen wir im Hause, auch an Sonn- und Feiertagen

### Vorsorgeverträge und kostenlose Beratung

bei allen Bestattungs- und Versicherungsfragen

### Sterbegeldversicherungen

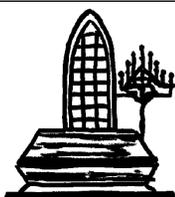
bis zum 80. Lebensjahr ohne Gesundheitsprüfung

### Auf Wunsch sofortiger Hausbesuch

TAG UND NACHT ERREICHBAR

☎ (0 51 44) 91 00 10

Dorfstraße 20 · 29336 Nienhagen



## Bestattungsinstitut H. Schacht

Inh. Peter Katanic

### Erd-, Feuer- und Seebestattungen

29339 Wathlingen · Schneiderstraße 23 · Tel. 0 51 44 / 9 39 47

Überführung im In- und Ausland · Erledigung sämtlicher Formalitäten

## Kinder der Grundschule Adelheidsdorf singen Refrain für neue CD von Crown of Creation

Die Kinder der Chor-AG der Grundschule Adelheidsdorf waren mit der Band Crown of Creation im Tonstudio in Hannover, um den Refrain von „Child's Eyes“ mitzusingen sowie drei deutschsprachige Passagen. Unterstützt haben die Kinder damit die CoC-Sängerin Anne Crönert, am Mischpult saß Toningenieur Birger Lange. Der Song kommt auf die neue Maxi-CD der Band, „With the Rhythm in my Mind“, die voraussichtlich im Herbst 2011 erscheinen wird.



Auch der englischen Sprache mächtig: Kira Denise, Belana, Victoria, Colin, Melina und Lara-Malin (von links). Foto: Blazek

## Redaktionsschluss!

Dienstag, der 2. August 2011 bis 16.00 Uhr

im Rathaus Wathlingen, im Bürgerbüro, Am Schmiedeberg 1, 29339 Wathlingen,  
oder bis **Mittwoch, 3. August bis 12.00 Uhr**  
direkt beim Großmoorer Verlag, 29352 Großmoor,  
Gartenstraße 11, Tel. 05085/7427-29 · Fax 7499 · E-Mail: Moorverlag@t-online.de



## Ferienpass beim Rassekaninchenzuchtverein F335 Nienhagen vom 1980

**Nienhagen:** Am Samstag den 09.07.2011 von 10 – 16 Uhr fand die Ferienpassaktion am Bootshaus Nienhagen statt. Das Motto der Ferienpassaktion „Spiel, Spaß und Überraschung“ bezog sich auf die zehn Spiele, die von den Betreuern vorbereitet wurden, damit die neunzehn Kindern von 07 bis 12 Jahren nach dem Spielplan eine hohe Punktzahl erreichen können. Die Kinder haben mit Geschicklichkeit und Augenmaß, dass Ziel der hohen Punktzahl mit Spaß und Freude erreicht. Trinken und essen zur Stärkung und eine Ruhepause bei den Streichelkaninchen gehörte dazu. Zum Abschluß gab es frische Waffeln und die mit Spannung erwarteten Urkunden zur Erinnerung in Empfang. Die Betreuer bedanken sich für das vorbildliche Verhalten der Jugendlichen, dass diese „Aktion Ferienpass“

zu einem schönen Erlebnis für alle Beteiligten machte. Wir wünschen Euch noch schöne Ferientage.



## Donnerstagsradler



**Donnerstag, 4.8.2011, 14:00 Uhr:** Radfahrt – mit Thermoskanne – ab Nienhagen, Schalfstallweg 5. Teilnahme wie immer auf eigenes Risiko. Tel. 0 50 85 – 3 64, Robert Waldheim. **21.7.11:** Zu 13 radelten wir auf dem Michelweg, ab Ölwerk 1 km Landstraße und dann in die Obershagener Wiesen. Wetter bedeckt, aber regenfrei bis zum Abend. Links zum Waldlager, dann ostwärts durch die Felder und über die Wathlinger Straße. Vor der Hütte Adolfsruh standen wir um den Steintisch mit Kaffee und Leckerem zum Klönen. In den Feldern spürten wir den Nordwind. Mit Blick auf die Uhr auf den Trampelpfad (mit nur wenig Brennesseln) und windgeschützt durch den Gutsforst. Auf dem Uetzer Weg nach Wathlingen hinein. Rechtzeitig zum Setzen des Richtkranzes mit wohlgesetzten Versen trafen wir am 4GP ein, laschten den Reden und sahen dann, was in den letzten 4 Wochen in dem großen Bau weiter voran gegangen ist. Auf der Papenhorster Straße heimwärts, mit 17 km/Std. vor dem Messgerät. Ca. 23 km ab/zum Schalfstallweg. Fotos: Robert Waldheim



## 1. Bürgerversammlung der Bürgerlichen Liste im Hagensaal

Am 20. Juli begrüßte der Sprecher der Bürgerlichen Liste, Alexander Schadow, interessierte Bürgerinnen und Bürger Nienhagens ebenso, wie die Spitzenkandidaten der Bürgerlichen Liste, Ralf Überheim für die Samtgemeinde, Klaus Gärtner für die Gemeinde Nienhagen, Ingrid Kantoks-Albert für Wathlingen und zahlreiche Kandidatinnen und Kandidaten der Bürgerlichen Liste zur 1. Bürgerversammlung. Mit der Bürgerversammlung wird allen Bürgern Nienhagens ein Forum des Meinungsaustausches und der Meinungsbildung angeboten. Ratsmitglieder und Kandidaten haben so die Chance, sich direkt mit dem Bürgerlichen auseinanderzusetzen, Impulse aufzugreifen und Anliegen der Bürger in Erfahrung zu bringen. In seiner Begrüßung der Gäste führte Alexander Schadow aus, das mit Klaus Gärtner als Spitzenkandidat ein Mann als Bürgermeister kandidiere der über 16 Jahre der Motor in Nienhagen sei. Mit Unterstützung seiner politischen Freunde und im ständigen Dialog mit den Bürgern gelang es ihm in der Vergangenheit für Nienhagen eine Infrastruktur für die Zukunft aufzubauen, die Ihresgleichen im Landkreis sucht. Klaus Gärtner ist als Bürgermeister ein Pragmatiker mit Weitblick. Die Menschen vor Ort brauchen keine Versprechungen für die Zukunft, den die Zukunftsfähigkeit unserer Heimat begann gestern, u.a.

durch: den Ankauf der Fläche des jetzigen Herzogin – Agnes – Platzes von der Firma Wintershall und die Gestaltung des Herzogin – Agnes – Platzes nach einem Bürgervotum als Dorfzentrum, einschließlich der dortigen Ansiedlung von Ärzten und des Mehrgenerationenhauses KESS, den Erhalt wertvoller Naturflächen, beispielhaft die Kastanienallee, die alten Linden und Altbäume im Offenland-Bereich des Herzogin – Agnes – Platzes und die Herstellung eines Biotops für Mensch und Tier anstatt eines Gewerbegebietes im Nordfeld, sowie die Gestaltung einer Biotopfläche im Bereich des Michelweges mit Sohlgleite in der „Aue“ als Ausgleichs- und Ersatzmaßnahme, den Bau des neuen Jugend- und Vereinsheimes am Jahning mit beispielloser Ausstattung und die Sanierung und Erweiterung der „Alten Schule“, des alten Sporthauses, der Sporthalle sowie der Sportanlagen, den Ausbau und die Umbaumaßnahmen in den Kindergärten und die Einrichtung eines Waldkindergartens, die Ausweisung von attraktiven Wohnbaugebieten und Gewerbegebieten, die Nienhagen aufgrund der hervorragend entwickelten Infrastruktur noch lebenswerter machen. Kommunalpolitik, ganz gleich in welchem Bereich, hat den Menschen vor Ort als Mittel- und Ausgangspunkt zu berücksichtigen. Sie ist nicht Selbstzweck, sondern Mittel, das zu-

sammenleben aller sinnvoll zu sichern und zu fördern. Dafür stehen wir: „Aus Tradition für eine gute Zukunft“. Nach der Begrüßung übergab Alexander Schadow das Wort an den Bürgermeisterkandidaten, Klaus Gärtner der sehr deutlich darlegte, daß mit der Bürgerlichen Liste eine Wahlalternative bei den Kommunalwahlen am 11. September 2011 zur Verfügung steht, die eine parteiunabhängige, ausschließlich am Gemeinwohl der Bürgerinnen und Bürger in Nienhagen orientierte Politik will. „Wir haben kein ideologisch festgelegtes Parteiprogramm. Wir sind der Überzeugung, daß dieses Instrument der Parteien nur der Verpflichtung der politisch Agierenden zur Parteidisziplin dient. Hiervon haben wir uns mit der Gründung der Bürgerlichen Liste verabschiedet. Den Schwerpunkt unserer politischen Arbeit bildet die Kommunalpolitik vor Ort auf Gemeinde- und Samtgemeindeebene“, so Klaus Gärtner. „Als Bürgermeister Nienhagens arbeite ich für „unser Nienhagen“, deshalb will ich mit den Kandidatinnen und Kandidaten der Bürgerlichen Liste ohne parteipolitisches Kalkül und Vorgaben, die Eigenständigkeit Nienhagens innerhalb der Samtgemeinde wahren und fördern und die geschaffene Infrastruktur in Nienhagen dauerhaft sichern.“ Alexander B. Schadow, Spitzenkandidat der Bürgerlichen Liste für die Samtgemeinde, forderte in

seinem Wortbeitrag Fairness im Wahlkampf und Respekt vor den Entscheidungen von Bürgerinnen und Bürgern in einer gemeinsamen, überparteilichen Liste anzutreten um ein Mandat für den Rat zu erhalten. Wer diese Entscheidungen nicht respektiert, darf sich über Politikverdrossenheit nicht beschweren. Wenn der Spitzenkandidat der SPD fordert „Alle Menschen müssen die Chance haben, die Entwicklung ihrer Gemeinde beeinflussen zu dürfen“, muß man gerade die Kandidatur von Bürgerinnen und Bürger für den Gemeinderat begrüßen und sie nicht diffamieren, auch wenn sie nicht für die SPD antreten. „Wir haben die Kraft“, so Überheim, „mit einer starken Bürgerlichen Liste für den Erhalt der guten Infrastruktur Nienhagens zu sorgen. Ein „Ausverkauf des Tafelsilbers“ Nienhagens zugunsten weiterer fragwürdiger Großprojekte in unseren Nachbargemeinden kommt für uns nicht in Frage!“ Nach den Kurzansprachen, nutzten die zahlreichen Gäste mit den anwesenden Kandidatinnen und Kandidaten bei Brezel, Bier, Kaffee, Tee und Kuchen ins Gespräch zu kommen und sich über ihre persönlichen Anliegen auszutauschen. Die Veranstaltung soll künftig regelmäßig wiederholt werden, damit die Mitbürger sich direkt mit ihren Ratsvertretern austauschen können. Alexander B. Schadow · Sprecher der BL

## Heimatverein Nienhagen Ferien(s)pass am 12.07.2011



Auch in diesem Jahr hat der Heimatverein Nienhagen Schulkinder zwischen 6 und 12 Jahren zum Boßeln eingeladen. Über 30 erwartungsfrohe Kinder, altermäßig bunt gemischt, wurden im Heimatmuseum begrüßt. Wer keine Mütze mit hatte, bekam erst einmal eine grüne "Heimatverein-Mütze" aufgesetzt, denn die Sonne setzte sich immer mehr durch und meinte es ganz gut. Daniel Müller und Henning Trumtrar hatten das Kommando. Und so zog die Gruppe dann aufgeregt und "schnatternd" Richtung Fuhsekamp, wo sonst die Erwachsenen boßeln. Ein alter Handwagen, mit reichlich kalten Getränken, mit Melonen- und Apfelstückchen beladen, wurde hinter hergezogen. Endlich am



wenige Striche zu bekommen war das große Ziel. "Es kommt nicht aufs gewinnen an, Hauptsache es macht Spaß" meinte Vanessa. Dann, nach etlichen "anstrengenden" Würfen gab's eine verdiente Pause und man holte sich wieder neue Kräfte durch ein Stückchen Melone oder Apfel sowie erfrischende Getränke.

Mit neuem Schwung ging es dann weiter. Kurz darauf die nächste Überraschung: jedes Kind bekam ein leckeres Eis. Zwei Gruppen drehen um und liefern den gleichen Weg zurück zum Heimatmuseum. Die anderen ließen die Kugeln Richtung Endpunkt hinter der Biogas-Anlage rollen. Bei dem einen oder anderen ließen die Kräfte dann allmählich doch ein wenig nach. Und so waren alle froh, als es über den alten Bahndamm zurück zum Heimatmuseum ging, wo sie sich noch einmal richtig stärken konnten.

Jedes Kind erhielt eine Teilnehmerurkunde. Und wer jetzt noch Lust hatte, konnte unter Führung von Daniel Müller und Henning Trumtrar durch die Räume des Heimatmuseums streifen oder im Saal Fußballspielen. Ein besonderer Anziehungspunkt war ein alter Schleifstein auf dem Außengelände. Hier waren einige der Jungen gar nicht mehr wegzubekommen. Einhellige Meinung der Kinder: "Nächstes Jahr kommen wir wieder!"

Gerd Sanders



Start. Einige der Kinder waren zum ersten Mal dabei und durften ein paar Probewürfe versuchen. Es wurden 6 Gruppen gebildet und nun sollte es endlich losgehen. "Du musst die Kugel so weit wie möglich den Weg entlang werfen!". Die etwas Größeren, wie Lennart, machten schon tolle und weite Würfe, die auch ein Erwachsener nicht besser hinbekommt. Auch die Kleinsten gingen mit viel Eifer ans Werk. Wenn es mal nicht so geklappt hat, wurde beim nächsten Wurf der eine oder andere Hinweis und Tipp gegeben, wie man es besser machen könnte. Die erwachsenen Begleiter machten für jeden Wurf auf einem Zettel einen Strich. Möglichst



## Heimatverein Nienhagen lädt ein zur Fahrradtour rund um Nienhagen

Am Sonnabend, den 30. Juli 2011 wollen wir mal wieder aufs **Fahrrad** steigen. Und wo soll es hin gehen? Lassen Sie sich überraschen!

Abfahrt: um 14 Uhr, „Alte Schule“, Dorfstr. 26 Bestimmt hat der Wettergott ein Einsehen mit uns und beschert uns einen schönen und unterhaltsamen Nachmittag.



## Modellsportvereinigung Nienhagen e.V. Segelflugwettbewerb

Beim diesjährigen Segelflugwettbewerb waren nicht nur Geschicklichkeit und Können, sondern auch ein gutes Zeitgefühl gefordert, um

vorhere Platzierungen zu erreichen. Nach einem auf drei Minuten begrenzten Flug galt es das Modellflugzeug in einen 5m Kreis auf der Landebahn zu landen. Jede Sekunde Über- bzw. Unterschreitung der Flugzeit, aber auch Abweichungen vom Landefeld hatten Punktabzüge zur Folge. Es wurden drei Durchgänge geflogen, dabei konnte eine Höchstpunktzahl von 560 Punkten erreicht werden.

Von 7 teilnehmenden Modellfliegern konnten folgende Piloten diesen Wettbewerb für sich entscheiden:

1. Maik Rockenfeller mit 517 Punkten
2. Wolfgang Görck mit 508 Punkten
3. Martin Eichstedt mit 471 Punkten



## Grillfest vom SoVD Ortsverband Nienhagen

Am 13.07.2011 haben wir auf dem Hagensaal in Nienhagen unser diesjähriges Grillfest gefeiert. 115 Mitglieder sind unserer Einladung gefolgt. Zum 1. Mal haben Gerd Sanders und Manfred Teschke im Dauerregen für leckere Bratwurst und saftige Steaks gesorgt. Vielen Dank dafür Euch Beiden!

Herr Bürgermeister Gärtner bedankte sich für die Einladung und nahm Stellung zur aktuellen Lage der Kommunalpolitik.

Unsere Ansprechpartnerinnen aus der Geschäftsstelle Celle Frau Rohde und Frau Blazek waren unsere Gäste.

Am 13.07.2011 haben wir auf dem Hagensaal in Nienhagen unser diesjähriges Grillfest gefeiert. 115 Mitglieder sind unserer Einladung gefolgt. Zum 1. Mal haben Gerd Sanders und Manfred Teschke im Dauerregen für leckere Bratwurst und saftige Steaks gesorgt. Vielen Dank dafür Euch Beiden!

Herr Bürgermeister Gärtner bedankte sich für die Einladung und nahm Stellung zur aktuellen



Lage der Kommunalpolitik. Unsere Ansprechpartnerinnen aus der Geschäftsstelle Celle Frau Rohde und Frau Blazek waren unsere Gäste.

Von den Anwesenden wurden folgende Mitglieder geehrt: Marlies Wald-

eck und Ingrid Reinecke für 25 Jahre Mitgliedschaft. Jutta Eckert, Brunhilde Freynhagen, Manfred Schünemeyer und Dieter Sieverling für 10 Jahre Mitgliedschaft.

Allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern wurde mit einer kleinen Aufmerksamkeit für die geleistete Arbeit gedankt.

Unser 1. Vorsitzender Horst Urbanek gab bekannt, dass am 13.09. eine Tagesfahrt zu Fa. Thiermann (Spar-

gelhof) stattfinden. Dort nehmen wir am Kartoffelbuffet teil. Am Nachmittag ist noch ein gemeinsames Kaffeetrinken geplant. Die Fahrtkosten

und die Teilnahme am Kartoffelbuffet kostet pro Person 25,- Euro. Wer noch mitfahren möchte meldet sich bitte bei Anneliese Winkler, Tel: 1730

oder bei Edda Frerichs, Tel. 971444. Ein schöner Nachmittag mit guten Gesprächen ging gegen 17.30 Uhr zu Ende.



## Blue Diamonds Nienhagen Ferienpassaktion der Blue Diamonds Nienhagen mit „Hammermusik“

Gleich zu Anfang der Ferien führten die Blue Diamonds die alljährliche Ferienpassaktion für Kinder aus der Samtgemeinde durch. Musikinstrumente zum Leben erwecken durch gekonnten Selbstbau hieß das Motto und damit sollten die 20 Kinder ganz nah an die Musik herangeführt werden.

Fleißig wurde gewerkelt um aus Pfannenwendern, Blumentöpfen und Luftballons eigene kleine Musikinstrumente zu bauen. Man braucht also nicht immer eine professionelle Ausrüstung um Musik machen zu können. Nach den doch schmerzlichen Fehlschlägen

mit dem Hammer beim Selbstbau, stellten die Blue Diamonds dann aber doch noch die professionellen Instrumente für die Kinder zur Verfügung um noch einmal zum Ferienauftakt richtig auf die Pauke hauen zu können.



Bei Bratwurst und Brause klang dann ein schöner Tag für alle Teilnehmer aus. Wir hoffen das alle Aktiven viel Spaß hatten und würden uns über einen baldigen Besuch in unserem Musikzentrum im Westfeld freuen. Die Türen stehen für Interessenten immer offen.

Weitere Informationen über die Blue Diamonds und ihre Aktivitäten gibt es auf der Webseite: [www.blue-diamonds.org](http://www.blue-diamonds.org)



Förderkreis Spatzennest e.V.

## Flohmarkt

Sonntag, 28. August  
12.00 - 16.00 Uhr

im Forum der Realschule Wathlingen  
Cafeteria

mit selbstgebackenem Kuchen  
Anmeldungen ab sofort:

Tel.: 05144 / 493 800 oder Tel.:  
05144 / 970 956

E-Mail: foerderkreis-  
spatzennest@arcor.de

Standgebühr: 1 selbstgebackener  
Kuchen und 5 €

## DRK – Ortsverein der Samt- gemeinde Wathlingen e. V. Das BlutspendeMobil kommt!

Wathlingen – Lidl-Markt,  
Nienhagener Straße 1,  
Freitag, den 12. August  
2011 von 14 – 19 Uhr

Jede Blutspende ist wichtig. Schenke Leben -  
Spende Blut! Wir freuen uns, Sie als Blutspen-  
der oder auch als Erstspender vor dem Lidl-  
Markt begrüßen zu können.  
Bitte bringen Sie ihren Blutspendepass / Per-  
sonalausweis mit!

## Letztes Abschlussfest bei den Zwergen

Anfang Juli, kurz vor den großen Ferien, trafen sich „Die Zwerge“ zum letzten Mal: Das Abschlussfest fand bei Familie Piening statt. Leider war das Wetter nicht ganz so, wie wir es uns zum Grillen vorgestellt hatten, doch die Kinder hatten viel Spaß mit tiefen Pfützen. Wem es doch zu nass wurde, fand in der ausgeräumten Garage Unterstand und so wurden alle Würstchen gegrillt und das mitgebrachte Buffet fleißig aufgegessen. Es war das letzte Abschlussfest, denn mit dem Ende des Betreuungsjahres schließen „Die Zwerge“ nach über 10 Jahren Spielkreistätigkeit. Wegen der sinkenden Kinderzahl ist es immer schwieriger geworden, kostendeckend zu arbeiten. So hatte die Mitgliederversammlung im letzten Jahr die Auflösung des Vereins zum 31. Juli 2011 beschlossen. Wir bedauern dies sehr, insbesondere für unsere beiden Betreuerinnen: Anke Ebeling

war dem Spielkreis 8 Jahre lang eine treue und liebevolle Kraft, Meike Welschhoff bereicherte die Betreuungsvormittage seit 1 ½ Jahren. Wir danken allen unterstützenden Eltern für ihren Einsatz in der Vorstandsarbeit und bei gemeinsamen Terminen, Anke Ebeling und Meike Welschhoff sowie den ehemaligen Betreuerinnen Ulrike Daseking, Annette Schunke, Yvonne Witt, Karin Muskatewitz für die liebevolle Betreuung und wünschen ihnen alles Gute.



## Bekanntmachung der Auflösung nach § 50 BGB

Als Liquidatoren des eingetragenen Vereins „Die Zwerge e.V.“ machen wir die Auflösung des Vereins bekannt und ersuchen die Gläubiger, etwaige Ansprüche bei uns anzumelden. Wathlingen, den 24. Juli 2011

Claudia Krömer, An der Ziegelei 6, 29223 Celle  
Manuela Piening, Gewerbering 1, 29352 Adelheidsdorf  
Joachim Hildebrandt, Auf der Heide 55, 29339 Wathlingen

## SV Nienhagen G-Jugend

### Trainingsstart der G-Jugend



Trainingsstart der G-Jugend ist am 10.08.2011 um 15.00 Uhr am Sportplatz Jahning in Nienhagen. Herzlich Willkommen sind alle Kin-

der ab Jahrgang 2005. Weitere Informationen erhalten Sie bei Matthias Hontzia Tel: 01 76 – 99 28 90 60.

## Spiel- und Sportgemeinschaft Nienhorst

Dokuspieler gesucht immer donnerstags von 19.30 – 22.30 Uhr das Dorfgemeinschaftshaus Nienhorst. Information bei Jürgen Kaltwasser, Tel. 0 51 44 – 36 19



## SV Nienhagen von 1928 e.V. – Schwimmen / Triathlon

### Deutsche Jugendmeisterschaften im Triathlon

## Alexander Brennecke ist fit für seinen Triathlon-Start



Nach intensivem Training ist Alexander Brennecke (SV Nienhagen) gut vorbereitet für seinen Start am kommenden Wochenende. Die Deutschen Triathlonmeisterschaften der Jugend- und Juniorenjahrgänge werden am 30. Juli in Braunschweig ausgetragen. Die besten Athleten/innen starten am Samstag am Heidbergsee im Kampf um die nationalen Titel in drei Altersklassen.

In der männlichen Jugend A (16 + 17 Jahre) trifft Alexander auf 70 Konkurrenten, die sich über 750m Schwimmen, 20 km Radfahren und 5 km Laufen miteinander messen werden. Umfangreiches Training und ein hervorragender Abschlusstest lassen auf eine große Leis-

tungssteigerung des SVN-Athleten schließen, der im Mai mit Platz 4 der Landeswertung ein großartiges Debüt im Triathlonsport ablieferte.

„Alex hat sich intensiv vorbereitet und ist heiß auf den Wettkampf!“, so Trainer Ole Bedey im Vorfeld der Meisterschaften. Das Ziel des Siebzehnjährigen ist es am Samstag einen optimalen Wettkampf abzuliefern. Mit seinen Stärken im Schwimmen und mit stark verbesserten Rad- und Laufleistungen sollte ein Platz im ersten Drittel des stark besetzten Teilnehmerfeldes möglich sein.



## Steffi Franke 25 Jahre in der Praxis Dr. Angelovski



25 Jahre Steffi Franke geb. Schwarz in der Praxis Dr. Angelovski sind Anlass genug mich zu bedanken für Zuverlässigkeit, Anteilnahme, Einsicht und Kompetenz. Zu diesem Ehrentag ist deshalb am Montag, dem 1. August 2011

der Praxisalltag ausgesetzt und wir laden diejenigen, die mit uns feiern wollen, am Vormittag zwischen 9:00 und 12:00 Uhr herzlich ein.

Danke auch im Namen ihrer Kolleginnen und Patienten.

Dr. med. Michael Alex Angelovski  
Auf der Beikhorst 3 · 29336 Nienhagen  
Tel.: 0 51 44 – 34 33

## Sport-Shirts der Firma Remondis für SVN-Schwimmer



Die Schwimmer des SV Nienhagen wurden zum Saisonende von der Firma REMONDIS AG & Co.KG (Region Nord / Niederlassung Hannover) mit einem Satz Sport-Shirts ausgestattet. Sowohl die Leistungsträger, als auch die Nachwuchsschwimmer werden künftig auf Wettkämpfen im gemeinsamen Outfit auftreten können. „Für Schwimmer ist es wichtig den Körper und die Muskeln zwischen den Starts warm zu halten. Diese Notwendigkeit und ein gestärktes Wir-Gefühl durch einheitliche Teamausstattung wird durch die Remondis-Shirts unterstützt“, so Trainerin Daniela Jacob bei der Übergabe.



## Die Wathlinger Nordic Walker unterwegs mit dem Fahrrad



machte man sich wieder auf den Rückweg. Auf dem Aller-Randweg erreichte man Hammbühnen. Hier kehrte man in „Lüssmann's Hof“ zu Kaffee und Kuchen ein. Die Tour ging dann weiter auf dem Aller-Randweg nach Celle. An der Fuhsebrücke am Neustädter Holz wechselte man auf den Fuhserandweg Richtung Hannoversche Str. Über Westercelle und vorbei an Bennebostel befuhr man wieder den alten Bahndamm Richtung Nienhagen. Im Westen zeigten sich schwarze Regenwolken, jetzt ging es darum, wer ist schneller in Wathlingen, der Regen oder die Nordic Walker? Der Regen war schneller, mit einer leichten Dusche kamen alle Teilnehmer wohlbehalten in Wathlingen an. Am Ende waren alle der Meinung: „es war wieder eine tolle Fahrradtour“ HJB

Bei den Nordic Walkern des VfL Wathlingen sind einige der Aktivitäten im Laufe der Jahre schon zur Tradition geworden. So stand dann auch wieder eine Fahrradtour bevor und Hans Werner Otto nahm sich der Planung einer kombinierten Fahrrad- und Schiffstour an. Am Sonntag, 17. Juli, punkt 11 Uhr ging es los Richtung Nienhagen, über den alten Bahndamm nach Celle. Nur kurz unterbrochen von einem Regenschauer erreichten die Teilnehmer den Celler Hafen. Dort wechselte man vom Fahrrad auf die Planken der „Wappen von Celle“. Die Fahrräder wurden mitgenommen und bei einem leichten kurzen Regenschauer ging die Fahrt flussabwärts durch Wiesen und Auen bis zur Oldauer Schleuse. Angekommen am Schleusenleger, mischten sich die Nordic Walker unter die Besucher, die anlässlich des „Schleusenfestes“ und des 100jähr. Geburtstages des „Turbinenhauses“ auf der Anlage unterwegs waren. Nach einer kleinen Stärkung und Berücksichtigung des „Turbinenhauses“ des Wasserkraftwerkes





# Kabel Deutschland

Ihr Ansprechpartner für die Region

**Michael Weiß** Jetzt auch HD!

Tel. 05144 / 5600088  
 Funk 0172 / 4213383  
[michael.weiss@mb-kabeldeutschland.de](mailto:michael.weiss@mb-kabeldeutschland.de)



Ihr Kabelanschluss für Fernsehen, **Internet** und **Telefon**

## Wir finanzieren Ihre Träume!

**NEU** Bis 30.000,- Euro **Eigentumsnachweis reicht!**

Jetzt anrufen: ☎ (0 51 42) 27 14  
 E-Mail: [wdorow@bhw.de](mailto:wdorow@bhw.de)

**Postbank Finanzberatung AG**  
 A sternweg 24, 29359 Habighorst  
 Walter Dorow 0170 - 340 37 29



Büro Celler: (0 51 41) 92 90 17

## Sommerideen - aus Holz

Zimmerei · Planung · Ausführung · Verkauf  
 Gartenhäuser · Palisarden · Zäune · Carports  
 Holzterrassen aus Bangkirai-Dielen · Balkone  
 sämtl. VELUX Fenstersysteme · Dielen/Parquet/Kork  
 Mo.-Fr. 7.00-16.30 · Sa. 8.00-12.00 Uhr  
 Individuelle Zuschnitte, Beratung, Lieferung



Zimmerei · Holzhandlung · Innenausbau

**ALFRED SCHMIDT**




Hauptstraße 12 · Wienhausen · Telefon (05149) 350 · [www.holz-wienhausen.de](http://www.holz-wienhausen.de)

## Zimmerei Graß

Wir bauen von **Anbau** ... bis **Zaun!**



An den Röstebänken 5  
 29339 Wathlingen  
 Telefon (05144) 494 45 29  
 Telefax (05144) 495 98 61  
 Mobil (01 73) 4 48 63 34

**Fragen Sie uns auch bei Kleinstaufträgen!**

05.08.2011, ab 15:30 Uhr  
**Kaffee und Kuchen frei,**  
 solange der Vorrat reicht



**BL**

Ihr Heinz-Henning Rode

**Wo? Altes Forsthaus in Dannhorst**  
 Ab 17:00 Uhr Aufbruch zur  
 Waldwanderung

[www.buergerliche-liste.de](http://www.buergerliche-liste.de)

## CBS Peters

- Schneiderstr. 23, Wathlingen  
 - Nienhagener Str. 18, Wathlingen




**Bücher zum Schulstart!**  
 → Bücher der Sammelbestellung können ab Montag 01-08-11 abgeholt werden  
 → weitere Bestellungen sind jederzeit möglich

**24 Stunden Bücherservice:**  
 Lieferbare Titel bis 17.30 Uhr bestellt, erhalten Sie am nächsten Tag.



*Landgasthof „Zur Schönen Aussicht“*



## Gutbürgerliche Küche

**Sky-Sportsbar** · Kegelhalle · Fremdenzimmer · Veranstaltungen bis 60 Pers.  
 Zum Bröhn 2 · Wathlingen · Tel. 0 51 44 / 82 88 · Zur-schönen-Aussicht-Wathlingen.de

Ihr Malerbetrieb vor Ort

Malerarbeiten & Bodenbeläge  
 Malermeisterin Doris Röder



Sandberg 5  
 29339 Wathlingen  
 Tel 05144 49 39 79  
[info@malerbetrieb-roeder.de](mailto:info@malerbetrieb-roeder.de)  
[www.malerbetrieb-roeder.de](http://www.malerbetrieb-roeder.de)



**Wir bringen Farbe in Ihr Leben ...**

# Malermeister Norbert Brandt

Dorfstraße 80 · 29336 Nienhagen · Telefon (0 51 44) 88 70



## LICHTBILD WERKSTATT

# Passfotos

Meike Berkhan [info@lbw-berkhan.de](mailto:info@lbw-berkhan.de)  
 Hauptstraße 65 [www.lbw-berkhan.de](http://www.lbw-berkhan.de)  
 29356 Bröckel  
 Di. - Do. 9 - 12 Uhr  
 Tel. 0 51 44 / 935 76 Do. 15 - 18 Uhr  
 und nach Vereinbarung

Passfotos · Hochzeits-Aufnahmen · Portrait-Fotografie  
 Werbe-Industrie-Fotografie · Digitale Bildbearbeitung